AUSGABE 03 · 10. JAHRGANG · JANUAR 2010

9 Jahre

Der Karthäuser

MAGAZIN FÜR DIE KARTHAUSE, MOSELWEISS UND WALDESCH · JEDEN MONAT KOSTENLOS

JAHRESKALENDER 2010

Mit den Abfuhrterminen
des Entorgungsbetriebes

START IN DIE SESSION

Karnevalisten sind gut gerüstet

STERNSINGER UNTERWEGS FÜR KINDER IN NOT

Kinder finden neue Wege!

aktivita

Bewegung ist Leben

Jürgen Henritzi
Staatl. Gepr.
Sportlehrer
Med. Aufbautraining

Michael Liekmeier
Dipl. Sportlehrer
für Rehabilitation
Med. Aufbautraining

...eine gute Wahl für gesundes Training!

Das aktivita-Kursprogramm

Montags

9.30-10.15 Uhr	Bauch-Beine-Po
17.00-17.45 Uhr	Pilates I
18.00-18.45 Uhr	Pilates II
19.00-20.00 Uhr	Yoga

Dienstags

17.00-17.45 Uhr	Rückentraining I
18.00-18.45 Uhr	Rückentraining II
19.00-19.45 Uhr	Body-Fit

Mittwochs

8.45- 9.30 Uhr	Rückentraining I
9.45-10.30 Uhr	Rückentraining II
18.00-18.45 Uhr	Step
19.00-20.00 Uhr	Qui-Gong

Donnerstags

9.30-10.15 Uhr	Fit ab 50
18.30-19.15 Uhr	Body-Fit
19.30-20.15 Uhr	Step-Intervall

Zwickauer Str. 1-3 · 56075 Koblenz
Tel.: 0261-95 22 94 44
www.aktivita-koblenz.de

Gute Vorsätze für Karthäuser Vereine

Liebe Karthäuserinnen und Karthäuser, liebe Vereinsvertreter und -mitglieder,

da ist es wieder: ein neues Jahr! Wir starten unter anderem mit vielen neuen und guten Vorsätzen, die dann wieder mehr oder weniger eingehalten oder eingestampft werden.
Auch ich habe solche Vorsätze. Träume von einer besseren Karthause, wenn wir denn alle an einem Strang ziehen.
Da wäre als Erstes einmal das persönliche Engagement für unsere geliebten Vereine. Ein aktives Vereinsleben, mit gegenseitiger Hilfestellung bei der Vorbereitung zu festlichen Aktivitäten, wäre schon mal ein Anfang.
Gegenseitiges Verständnis für unterschiedliche Traditionen. Eine Kirmes,

ein Sommer-Stadtteilfest, einen St. Martinsumzug und ein Weihnachtsmarkt müssen geplant und aufgebaut werden. Dies ist von einer einzelnen Person gar nicht und auch selbst von einem Verein nur sehr beschwerlich zu bewerkstelligen!
Hilfe muss her!
Karthäuser Vereine sollten sich unterstützen und Verständnis für die Belange des Anderen haben. Wir leben alle auf unser geliebten Karthaus'. Nehmen wir doch Rücksicht bei der Planung unseres Vereinslebens auf andere Termine. Rauben wir uns nicht gegenseitig die interessierten Besucher und Gäste.
Profitgier und Gewinnmaximierung - Geld ist nicht alles! Es ist schön, dass Sie sich Gedanken zur Kasse Ihres Vereines machen. Aber, gibt es nicht noch ein Miteinander im Ortsring? Sollten wir nicht, für ein gemeinsames und harmonisches Vereinsleben auf der Karthause, die Gemeinschaft pflegen und uns im gegenseitigen Austausch unterstützen?

Rudolf Bader
Vorsitzender des
Karthäuser Ortsrings

Zwei Abholtermine für Weihnachtsbäume

Der Koblenzer Entsorgungsbetrieb bietet wieder zwei Termine für die Abfuhr der Weihnachtsbäume an.

Die Bürger können zwischen einem früheren und einem späteren Termin wählen. Die erste Sammelaktion auf der **Karthause** (Bereich 1 u. 2) wird am Donnerstag, 14.1., Bereich 3 am Freitag, 15.1, die zweite am Mitwoch, 3.2. (B1+2) bzw. Donnerstag, 4.2 (B3) erfolgen.

In **Moselweiß** erfolgt die Abholung der Weihnachtsbäume am Freitag, 8.1. und Donnerstag, 28.1.
Der Entsorgungsbetrieb bittet, Bäume - vom Baumschmuck befreit - erst am Abfuhrtag morgens bis 7 Uhr an die Straße zu legen und keinen sonstigen Grünschnitt zur Abholung der Christbäume hinzuzufügen.

Der Karthäuser

...seit 9 Jahren vor Ort!

Verleger und Herausgeber: OS-Werbung Oliver Schupp
Pionierhöhe 31
56075 Koblenz-Karthause
Tel. 0261-55520
Fax. 0261-5791935
E-Mail: info@derkarthaeuser.de
Internet: www.derkarthaeuser.de
Satz & Repro: OS-Werbung Oliver Schupp
Erscheinungsweise: monatlich - jeweils zum Ende des Vormonats
Verteilung: als Beilage im **Lokalanzeiger "Koblenzer Schängel"** kostenlos an alle Haushalte in den Koblenzer Stadtteilen **Karthause, Moselweiß und in Waldesch**, sowie in diversen Auslegestellen.
V.i.S.d.P.: Oliver Schupp (os)
Freie Mitarbeit: Jessica Sturm
Anzeigen: Oliver Schupp

Copyright: ***OS-Werbung Oliver Schupp***
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.
Terminveröffentlichungen kostenlos, aber ohne Gewähr.
Keine Haftung bei unverlangt eingesandten Manuskripten.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Gerichtsstand: Koblenz
Auflage: 9.000 Exemplare
Druck: SAINT-PAUL LUXEMBOURG
2, RUE CHRISTOPHE PLANTIN
L-2339 LUXEMBOURG

!

Nächste Ausgabe
Mittwoch, 27. Januar 2010
Anzeigen- & Red.-Schluss
Freitag, 15. Januar

Der Umwelt zuliebe: "Der Karthäuser" wird auf **100% Recycling-Papier** gedruckt!

WILLI VOLK
Meisterbetrieb der KFZ-Innung
AUTO-REPARATUR
WILLI VOLK
56073 KOBLENZ
BAHNHOFSWEG 3
Tel.: 0261 47548
Mobil 0171 4003877
Fax 0261 408986
e-mail: KFZ.VOLK@arcor.de

IHRE KFZ-WERKSTATT FÜR DIE KARTHAUSE & MOSELWEISS
Dauertiefpreis
TÜV + AU für nur 82,90 Euro
Unser Angebot im Januar:
Wintercheck
u.a. Überprüfung Frostschutz, Bremsen, Lichttest, Batterietest, Reifenkontrolle: **12,- Euro** inkl. MwSt., zzgl. Material.
www.Volk-Kfzwerkstatt.de

Forsthaus Kühkopf
...das sympathische Gasthaus im Koblenzer Stadtwald!
Kulinarische Weltreise am 22. & 23. Januar, 19 Uhr
10 Gänge aus 10 verschiedenen Ländern, p.P. nur **26,50 Euro**
(Reservierung erforderlich)
Comedy-Frühstück mit Rainer Zufall „Ich hann et kome gesehn!"
am **31. Januar,** Eintritt inkl. Begrüßungs Sekt und kalt-warmen Buffett **17,50 Euro**
Jeden ersten Sonntag im Monat: **Schlemmerbuffet** von 11-14 Uhr
Wählen Sie zwischen mind. 6 Vorspeisen, 3 Hauptgerichten (1 vegetarisch) und 2 Desserts
Feiern aller Art - Täglich rustikale Küche, Wildgerichte und großes Salatbuffet
Auf Ihren Besuch freuen sich Petra Zahn und Team
Tel.: 0261-54155, Stadtwald Koblenz. Öffnungszeiten: Sonn- & Feiertag ab 11 Uhr, Di. - Sa. ab 12 Uhr, *Mo. Ruhetag. Nach Voranmeldung sind auch außerhalb der Öffnungszeiten Termine, z.B. für Ihre Feier, möglich. **www.forsthaus-kuehkopf.de**

RESIDENZ MOBIL
- Ambulante Pflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Wundtherapie

ResidenzMobil • Moselweißer Strasse 123 • 56073 Koblenz
fon 02 61.942 84 84 • fax 02 61.942 84 56 • info@residenz-mobil.de

Malergeschäft
Hans Schmitt
Meisterbetrieb
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Bodenbeläge
Drosselgang 2 • 56075 Koblenz
Werkstatt Emser Straße 80
Tel. (0261) 5 62 48 • Fax (0261) 5 62 15 • Mobil: 0171/4844099
www.schmitt-koblenz.de • eMail: Schmitt-Koblenz@t-online.de

THUNERT
Sanitär GmbH
Meisterbetrieb seit 1920
Gebäude-Energieberatung
Sanitärtechnik
Gas-Heizungen
Barrierefreies Bad
Karthäuserhofweg 27 • 56075 Koblenz-Karthause
Telefon (0261) 5 54 54 • Mobil: (0170) 7 66 91 80

1. Podologin auf der Karthause
Annelie Wilberg
Staatl. examinierte Podologin
Staatl. gepr. med. Fußpflegerin und Fußtherapeutin
mit Kassenzulassung
Öffnungszeiten:
Montag- Freitag 9.00-12.00 Uhr
und 14.30-17.00 Uhr
nach tel. Rücksprache
Mittwochnachmittag geschlossen
Pionierhöhe 39 • 56075 KO-Karthause
Tel.: (02 61) 5 68 35

KARTHÄUSER APOTHEKEN

Florian Apotheke
Potsdamer Str. ☎ 51525

Karthäuser Apotheke
Meißener Str. 6 - EKZ Süd ☎ 54400

Berg-Apotheke
Simmerner Str. 88 ☎ 57239

MOSELWEISSER APOTHEKEN

Sauerbruch-Apotheke
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 31 ☎ 403545

Laurentius-Apotheke
Koblenzer Str. 87 ☎ 48414

WALDESCHER APOTHEKEN

Vorwahl (02628)

Rosen-Apotheke
Koblenzer Str. 31a ☎ 96040

KARTHÄUSER ÄRZTE

Zahnarzt Dr. Werner Stiller
Gothaer Str. 13 ☎ 52182

Zahnärztin Dr. Eva-Maria Erlemeier
Am Flugfeld 26a ☎ 52025

Zahnarzt Dr. Kai Kröll
Karl-Härle-Str. 24 ☎ 54777

Zahnarzt Dr. F.-W. Eckhardt
Potsdamer Str. 15 ☎ 52555

Hausärztlicher Internist Dr. Mathias Weisse
Simmerner Str. 85 ☎ 52022

Allgemeinärzte Dr. Eleonore u. Dr. Thomas Bernhard
Wismarer Str. 10 ☎ 51001

Kinderarzt Dr. Paul
Karl-Härle-Str. 25 ☎ 579970

Allgemeinmedizin und Psychotherapie
Dr. Michael Gross
Potsdamer Str. 15 ☎ 51128

Innere Medizin Dr. Christoph Bassek
Platanenweg ☎ 55177

Gemeinschaftspraxis Allgemeinmedizin
Dr. Mechthild Offermann u. Dr. Peter Luckhardt
Gothaer Straße 5 ☎ 54441

Schmerztherapie & Osteophatie Dr. med. Ralph Sasse
Simmerner Str. 117 ☎ 9523550

MOSELWEISSER ÄRZTE

Orthopädische Sportmedizin Dr. Gerd Blaumeiser
Pastor-Klein-Str. 9 ☎ 4030530

Allgemeinarzt Dr. med. Wolfgang Klecker
Koblenzer Str. 85 ☎ 408484

Gemeinschaftspraxis Innere Medizin & Nephrologie
Kirsten Knospe-Karches u. Dr. med. Rudolf Theising
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 30 ☎ 404950

Unfallchirurgie Dr. med. Rainer Simon
Pastor-Klein-Str. 9 ☎ 460200

Zahnärztin Dr. Gabriele Matuschek-Grohmann
Koblenzerstr. 116 ☎ 479 88

WALDESCHER ÄRZTE

Vorwahl (02628)

Zahnarzt & Kieferorthopäde Volker Bakenhus
Im Kollesump 4 ☎ 8958

Allgemeinmedizin Dr. med. Sonja Schoenijahn
Triftstr. 7a ☎ 989700

Allgemeinmedizin Dr. med. Georg Thielen
Triftstr. 7a ☎ 989700

WICHTIGE RUFNUMMERN

Ärztl. Bereitschaftsdienst	☎ 4040444
Bereitschaftsdienst Kobl. Kinderärzte	☎ 01805-112056
Polizei Koblenz	☎ 1031
Feuerwehr	☎ 112
Rettungsdienst u. Krankentransport	☎ 19222
Tierärztin Dr. med. vet. H. Gollum-Weber	☎ 55145
Tierarztpraxis Dr. Hans-Peter Theis	☎ 9522052
Giftnotrufzentrale	☎ 06131/232466
Ordnungsamt (u.a. Ruhestörung, Verkehrsbehind.)	☎ 40404877
Jugend- und Bürgerzentrum - „JuBüZ“	☎ 914060000
Polizei-Bezirksbeamter Holger Ingwer	☎ 1032463
Polizei-Dienststelle Karthause	☎ 2915682
Pfarramt St. Hedwig	☎ 56300
Pfarramt St. Beatus	☎ 56300
Ev. Gemeindezentrum Dreifaltigkeitshaus	☎ 52160
Gemeindeverwaltung Waldesch	☎ 02628/ 2455
Krisentelefon Pflege	
Seniorenresidenz Moseltal	☎ 942 81 81

Kindergärten Karthause

Ev. Kindergarten “Arche Noah”	☎ 52393
Ev. Kindergarten “Spatzennest”	☎ 55272
Kath. Kindergarten “St. Hedwig”	☎ 53166
Kath. Kindergarten “St. Beatus”	☎ 56312
Heilpäd. Kindertagesstätte Lebenshilfe	☎ 51094
Montessori Kinderhaus	☎ 14461
Hochschulnahe Kindertagesstätte	☎ 56858

Kindergärten Moselweiß

Kath. Kindergarten St. Laurentius	☎ 43435
Haus für Kinder Kemperhof	☎ 42730

Kindergarten Waldesch

Kath. Kindergarten St. Antonius	☎ 02628/ 989459

Schulen Karthause

Grundschule Am Löwentor	☎ 56533
Grundschule Neukarthause	☎ 53747
Gymnasium auf der Karthause	☎ 95316-0
Staatliche Realschule Karthause	☎ 95261-0
Hauptschule auf der Karthause	☎ 5 32 06
Julius-Wegeler-Schule, Am Finkenherd	☎ 20025120
(Bereiche berufl. Gymnasium, Druck/Medien, Soziales)	
Julius-Wegeler-Schule, Karl-Härle-Str.	☎ 2916165-0/-2
(Fachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe)	

Schulen Moselweiß

Berufsbildende Schule Technik	☎ 9418-01
Berufsbildende Schule Wirtschaft	☎ 40407-0
Julius-Wegeler-Schule	☎ 9418-00
Grundschule Moselweiß	☎ 4 26 04

Schule Waldesch

Grundschule Waldesch	☎ 02628/ 988317

POLIZEI
Simmerner Straße 134 • Studentenwohnheim
Bezirksdienst Karthause
☎ 291-5682
Öffnungszeiten:
Dienstag 10-17 Uhr
Mittwoch 16 18 Uhr
Donnerstag 10-17 Uhr
Polizei-Bezirksbeamter
HOLGER INGWER

Seit Mitte Oktober unter neuer Leitung!
ANTALYA
EKZ-Berliner Ring - KO-Karthause
Tel.: 0261 - 5 79 45 09
Kebap Pizzahaus
Täglich verschiedene Angebote
Schüler & Studenten erhalten 0,50 € Ermäßigung auf alle Speisen.
Öffnungszeiten:
Mo.-Sa. 10:00 - 22:00 Uhr
Sonntags Ruhetag
Pizza-Taxi
Mo.-Sa. 17:00 - 21.30 Uhr

Lehrmittel KÖHLER
Inhaber: Bert Schiemann
Dipl. Bibliothekarin
BUCHHANDLUNG
SCHREIBWAREN
SCHULBEDARF
24 Stunden Bestellservice
für Bücher, Fachbücher, Schulbücher
Lehrmittel.Koehler@t-online.de; Fax: 962294 99
Unser Service:
Fotokopien SW bis DIN A3, auch beidseitig
Druckerpapier in verschiedenen Qualitäten, A4 und A3
Laserausdrucke A4 mit MS-Word vom USB Stick oder CD
Laminierung von der Visitenkarte bis A3
Stanzen und Binden
56075 Koblenz-Karthause • EKZ • Potsdamer Str.11 • Telefon: 0261/51645

Elektro HAMMES GmbH
Kundendienst, Alt-, Neubauinstallation,
E-Check, Sprechanlagen, Hauskommunikation,
Planung, Sat-, Breitbandkabelanlagen,
Gebäude- Energieberatung
Meißener Str. 8 • 56075 Koblenz
Tel.: 0261 / 9 52 00 70 - Fax.: 0261 / 9 52 00 75
Email: info@elektro-hammes.net
www.elektro-hammes.net

PETER ALFTER
RAUMAUSSTATTERMEISTER
AKO
EINRICHTUNGSBERATUNG & SERVICE
MEISENLAUF 8
SHOWROOM GORZSTR.12
56075 KOBLENZ
TEL. + FAX: 02 61 - 3 26 10
MOBIL: 0 172 - 6 52 32 53
WWW.ALFTER-EINRICHTUNGSBERATUNG.DE
WWW.ALFTER-BAUMAUSSTATTUNG.DE

trinkgut

UNSERE TOP-ANGEBOTE IM JANUAR

Gültig vom 02.01.- 31.01.2010

Königsbacher Pilsener
20 x 0,5 Ltr.

9,99
+ 3,10 Pfd. 1,00 Euro/Ltr

Oscar Maxxum Pils
20 x 0,5 Ltr.

4,99
+ 3,10 Pfd.
1,12 Euro/Ltr

Eifel Quelle
Classic od. medium
12 x 1 Ltr. PET

4,39
+ 3,30 Euro Pfd. 0,37 Euro/Ltr

Vulkanpark Quelle
Naturelle
6 x 1,5 Ltr.
+ 1 Flasche
Spa Wasser gratis
(gg. 0.25 Euro Pfd.)

2,79
+ 2,65 Euro Pfd.
0,31 Euro/Ltr

Gerri Limonaden
versch. Sorten
12 x 1 Ltr.
PET

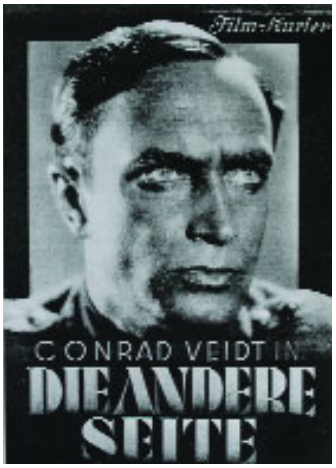
6,69
+ 3,30 Euro Pfd.
0,56 Euro/Ltr

Wallersheimer Weg 34 (im Gebäude Blumengroßmarkt) - 56070 Koblenz - Tel.: 0261-9824134

„Die andere Seite“ war kein Vorbild für neue Wehrmacht

Bundesarchiv setzt Filmreihe am 12. Januar fort

Mit dem Conrad Veidt-Antikriegsfilm „Die andere Seite“ (1931) setzen das Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz und das Bundesarchiv am Dienstag, 12. Januar, ihre Filmreihe „Literatur im Tonfilm vor 1933“ fort. Beginn im Bundesarchiv, Potsdamer Str.1, ist um 19.30 Uhr.



„Die andere Seite“ (1931) gehört zu den wichtigen Anti-Kriegsfilmen der ausgehenden Weimarer Republik. Geschildert wird der englische Schützengraben in Nordfrankreich. Es sind die letzten drei Tage vor der großen deutschen Offensive im März 1918.

Fünf Offiziere ohne sonderliche Überlebenschance werden vorgestellt. Auf spektakuläre Kampfszenen, bekannt aus „Im Westen nichts Neues“, verzichtet der Film. Es geht um ein Psychogramm in der klaustrophobischen Enge von Bunker und Drahtverhau. Man spürt die Bühnenvorlage: das auch in Deutschland viel gespielte Theaterstück „The journey’s end“ von R. C. Sheriff. Nicht so sehr die physische Verstümmelung steht im Brennpunkt, sondern die seelische Deformation des Menschen.

Die Frage, wie Kriege entstehen und wie wir sie verhindern, wird - wie in den meisten pazifistischen Filmen der Zeit - nicht gestellt. Den eher deutsch-nationalen Regisseur und Kriegsfilm-Spezialisten Heinz Paul interessiert sie wenig.

Im April 1933 verbot die NS-Zensur den Film. Soldaten mit Weinkrämpfen, die ihre Todesangst in Whisky ertränken, waren keine Vorbilder beim Aufbau einer neuen deutschen Wehrmacht.

Es spielen mit: Conrad Veidt, Wolfgang Liebeneiner, Viktor de Kowa, Theodor Loos u.a.

Wir sagen Dankeschön!

Hatten wir nicht so eine liebe Familie,
so gute Freunde, so tolle Arbeitskollegen und
freundliche Nachbarn gehabt,
dann hätten wir auch nie eine so schöne
Hochzeit mit Umtrunk erleben können.

Ihr habt alle dazu beigetragen, das
dieser Tag für uns unvergesslich sein wird.
Für die Hilfe und Unterstützung,
die vielen Einfälle und Überraschungen, die
zahlreichen Glückwünsche und Geschenke
bedanken wir uns von ganzem Herzen.

Einen ganz besonderen Dank an die Spieler
des Trommler- und Pfeifer-Corps, die
trotz Eiseskälte für uns Spalier standen.
Unser Tag war wunderschön – vielen Dank!

Norbert und Sabine Anders, geb. Volk

Karthause, im Januar 2010

Geburten

Leopold Werner Rausch,
Erfurter Str. 5, Karthause

Anton Oliver Stömmer,
Koblenzer Str. 39,
Moselweiß

Julius Eckstein,
Rüsternallee 21,
Karthause

Eheschließung

Sabine Volk und
Norbert Josef Anders,
Norwichstr. 14,
Karthause

Sterbefälle

Gerhard Ottich,
Koblenzer Str. 188,
Moselweiß

Gertrud Josefine Schwolen,
geb. Canstein,
Karl-Härle Str. 1-5
Karthause

Käthe Alma Gertrud Nelius,
geb. Schulz,
Zeisigstr. 70, Karthause

Rainer Willi Raguse,
Leipziger Str. 4, Karthause

Waltraud Margarete Martha
Renz, geb. Krüger,
Naumburger Str. 16,
Karthause

Café „Zeitlos“ am 7.1. im „JuBüZ“

Demenzkranken und ihren Anghörigen bietet dass Deutsche Rote Kreuz (DRK) in Kooperation mit dem „JuBüZ“ Möglichkeiten zur Entlastung. Am Donnerstag, 7.1. werden von 14 bis 17 Uhr Demenzkranke von geschulten Mitarbeitern betreut. Angehörigen wird gleichzeitig die Möglichkeit geboten, sich in gemütlicher Atmosphäre auszutauschen. Darüberhinaus bietet das DRK Demenzkranken bei eingeschränkter Mobilität Hilfe an.
Weitere Infos unter Tel.: 37523. Auch im Februar findet das „Café“ wieder am 1. Donnerstag des Monats (4.2.) von 14-17 Uhr statt.

Angehörigentreffen des Tageszentrums

Nächstes Treffen in „de Haye“ am 28. Januar

Am Donnerstag, 26.11.09, trafen sich zehn Angehörige der Gäste des Tageszentrums zu einem ersten Kennenlernen und Erfahrungsaustausch. Unter der Regie von Christine Lenigk (Bereichsleitung Tageszentrum) und Elisabeth Ellinger (Stv. Bereichsleitung) entwickelte sich ein reger Austausch über Sorgen und Ängste, aber auch darüber, wie wohltuend die Entlastung durch die Tagespflege im Tageszentrum empfunden wird. Nach eineinhalb Stunden waren alle Beteiligten der Meinung, dass es eine gelungene Veranstaltung war und die Treffen fortgesetzt werden sollen. Der nächste Termin wurde bereits für den 28.01.2010 festgelegt.
Um den Wünschen der Angehörigen nach mehr Information über Demenz nachzukommen, startet in 2010 eine Informationsreihe, die am Montag, 22.02., 18 Uhr, mit dem Thema „Finanzierungsmöglichkeiten der Tagespflege“ beginnt. Dazu ist Fr. Neeb, BARMER Koblenz, eingeladen. Weitere Themen sind: „Das Krankheitsbild Demenz verstehen“, „Möglichkeiten der Kommunikation bei Demenz“ und „Basale Stimmulation bei bettlägerigen dementiell Erkrankten“. Die Termine zu den einzelnen Themen werden noch bekannt gegeben.

Die Veranstaltungen finden in den Räumlichkeiten des Tageszentrums statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Zur besseren Planung ist eine telefonische Anmeldung (Tel.: 501- 250) sinnvoll.

Zuverlässige Partner in schweren Stunden

Wir stellen unsere Erfahrung in Ihren Dienst.
Karl Gebhard
- Bestattungen -
Tel.: 0261 / 947110
Beatusstraße 130 A
(Am Hauptfriedhof)
56073 Koblenz
www.gebhard-bestattungen.de
SEIT 1875

BLOEMERS
BESTATTUNGEN
seit 1835
Clemensstraße 8
56068 Koblenz
Tel. 0261 125660
www.bloemers-bestattungen.com

Bestattungen
J. WEISCH
Hüberlingsweg 49 · KO-Karthause
☎ 5 61 46 Tag und Nacht dienstbereit

BESTATTUNGSINSTITUT
Alfons Müller
• Erledigung sämtlicher Formalitäten
• Bestattungen auf allen Friedhöfen
• Urnenbeisetzung kurzfristig
KO-Moselweiß, Heiligenweg 21, Tel. 94 70 00

Seit über 75 Jahren -
Tradition in Ihrem Dienst
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Überführung im In- und Ausland
Erledigung der Formalitäten
Bestattungsvorsorge
BESTATTUNGEN
HANS POHREN
Inh. Dieter Pohren
56077 Koblenz
Charlottenstr. 49
TAG UND NACHT
DIENSTBEREIT
Telefon
9724130

Malerbetrieb
Peter Schallert
Wir bringen Farbe ins Leben
Unser Service:
- Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
- Fußbodenverlegung
- Dekor-Putze innen u. außen
- Balkonsanierung
- Natur- u. Klinkersteinreinigung

Zeisigstraße 85
56075 Koblenz
Tel.: 02 61 / 291 55 38
Fax: 02 61 / 579 29 77
Rufen Sie uns einfach an - fachmännische Beratung kostenlos!

NIKOLAUS BESUCHTE DIE KINDER IM EKZ

Wie "alle Jahre wieder" besuchte der Nikolaus Anfang Dezember die Karthäuser Kinder im Einkaufszentrum Berliner Ring. Viele Eltern waren wieder der Einladung der Interessengemeinschaft EKZ-Berliner Ring gefolgt und schauten mit ihrem Nachwuchs vorbei. Nikolaus "Dexi" (Foto) hielt wieder für jedes Kind eine kleine und köstliche Überraschung der Backstube Hommen bereit. Für die großen Besucher schenkte Peter Schmitt (Fleischerei Schmitt) Glühwein aus. Fotos: Schupp

Für die Treue im Jahr 2009
bedanken wir uns
und wünschen allen Kunden
Freunden und Bekannten
ein glückliches und
friedvolles Jahr 2010!
Für alle die gerne
essen und genießen
Fleischerei ERWIN SCHMITT
Eigene Wurst- und Bohnenherstellung
Verkauf: EKZ Berliner Ring • 56075 Koblenz-Karthause • Tel. 02 61 - 5 29 43
Herstellung / Platzservice, Meißener Str. 10 • Koblenz Karthause • Tel. 02 61 - 533 68

Straßenreinigung und Streupflicht nicht vergessen!

Saubere Straßen und Plätze sind für die Sicherheit im Straßenverkehr unerlässlich. Deshalb ist eine regelmäßige Reinigung sehr wichtig. Wo nicht die Stadt Koblenz, sondern die Anlieger selbst dafür verantwortlich sind, fällt die Bilanz leider nicht immer erfreulich aus – die Reinigung wird häufig vernachlässigt. Der Koblenzer Entsorgungsbetrieb weist daher darauf hin, dass Anwohner, die zur Reinigung selbst verpflichtet sind, einmal pro Woche den Besen schwingen müssen. Gereinigt werden müssen Gehwege auf der gesamten Front eines Grundstücks und die Straße bis zur Fahrbahnmitte. Gerade im Winter ist die unzureichende Reinigung besonders problematisch. Schnee, Eis und Matsch auf den Straßen und Bürgersteigen gefährden Fußgänger und Autofahrer. Oft sind Unfälle die Folge – vermeidbare Unfälle. Für Gehwege und Nebenstraßen gibt es keinen städtischen Winterdienst. Der Entsorgungsbetrieb erinnert daher nochmals ausdrücklich auf die Räum- und Streupflichten. Denn wer diese Pflichten vernachlässigt, haftet für Unfälle.

Weitere Infos zur Straßenreinigung und Winterdienst unter Tel.: 0261-129 4522 und 4512.

Rudolf Fetz
Bedachungen
Ihr Spezialist für Bausanierungen
Drosselgang 4
56075 Koblenz
☎ (02 61) 9 52 65-0
Fax (02 61) 9 52 65-50

ABFUHRTERMINE

im Januar

Karthause 1:

Altpapier	06.01.
Gelber Sack	18.01.
Grünschnitt	-

Karthause 2:

Altpapier	06.01.
Gelber Sack	18.01.
Grünschnitt	-

Karthause 3:

Altpapier	06.01.
Gelber Sack	18.01.
Grünschnitt	-

Karthause 1: Simmerner Str./ Altkarth. einschl. Zeppelinstr.

Karthause 2: Ab Zeppelinstr., Am Flugfeld, Berliner Ring mit Nebenstr., Moselweißer Hang

Karthause 3: Karthause Ost ohne Simmerner Str.

Schadstoffsammlung:
23.1. und 04.09.2010
8-10 Uhr FW-Gerätehaus
11-13 Uhr "Am Löwentor"

Moselweiß:

Altpapier	26.01.
Gelber Sack	19.01.
Grünschnitt	-

Schadstoffsammlung:
13.2. und 02.10.2010
8-10 Uhr Kirmesplatz
(Schulgasse)

VERSAMMLUNG

Treffen „Bei Costa"

Die nächste Ortsringversammlung der Karthäuser Vereine findet am **Mittwoch, 20. Januar,** um **19.30 Uhr** in der Gaststätte "Bei Costa" statt. Interessierte Bürger/innen sind herzlich willkommen.

Neues Statistisches Jahrbuch der Stadt Koblenz erschienen

Die Statistikstelle der Stadt Koblenz hat das Statistische Jahrbuch 2009 der Stadt Koblenz fertig gestellt. Es enthält eine Fülle von Sach- und Hintergrundinformation zu 12 verschiedenen Themenfeldern wie z.B. Bevölkerung, Soziales, Bauen, Wohnen und Arbeit, anschaulich dargestellt in Tabellen, Graphiken und Karten. Die dargestellten Themenbereiche werden aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet, Zeitreihen unterschiedlicher Länge zeigen Entwicklungstendenzen der letzten Jahre auf. Ein besonderes Augenmerk wird auf das Berichtsjahr 2008 gelegt, welches sachlich differenziert dargestellt ist. Eine große Rolle für die einzelnen Beobachtungsfelder spielt die kleinräumige Differenzierung nach Stadtteilen und Bezirken.

Wie bereits in den vergangenen Jahren kann das Statistische Jahrbuch 2009 in geruckter Form als Buch zum Preis von 20 Euro sowie als CD für 5 Euro bei der Statistikstelle der Stadt Koblenz, Tel. 0261/129-1246, Fax: 129-1248, E-Mail: statistik@stadt.koblenz.de oder beim Bürgeramt erworben werden. Es steht auch als PDF-Dokument im internet, statistik.koblenz.de, zum kostenlosen Download zur Verfügung.

„Tag der offenen Tür" an der Realschule Karthause

Am 16.1.10 findet der „Tag der offenen Tür" an der Realschule auf der Karthause statt. Von 9 bis 13 Uhr können interessierte Eltern und Schüler Informationsveranstaltungen (9 Uhr/11 Uhr) besuchen und Wissenswertes rund um die Realschule kennen lernen. So wird der Ganztagsschulbereich vorgestellt, und man kann in verschiedenen Klassen beim Unterricht zuschauen. Außerdem ist die neue Bibliothek geöffnet. Viele weitere „Kennenlern-Angebote" erwarten Sie am 16. Januar in der RSK.

OB-BÜRGER SPRECHSTUNDEN

Auch im Jahr 2010 werden die Koblenzer Oberbürgermeister Dr. Eberhard Schulte-Wissermann und ab Mai Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig Bürgersprechstunden durchführen.

Die Bürgersprechstunden von 14 bis 17 Uhr finden im Saal 103, neben dem Historischen Rathaussaal, statt. Der Oberbürgermeister wird von einem Mitarbeiter des Hauptamtes begleitet, der auch die Termine koordiniert. Interessierte Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, einen Termin mit Markus Weiler unter Telefon 129-1220 oder online zu vereinbaren.

Folgende Termine sind im kommenden Jahr vorgesehen: Mi., 20.01., Mi., 3.3., Do., 27.5., Di., 29.6., Mi., 1.9., Di., 5.10., Mo., 13.12. Die letzte virtuelle Bürgersprechstunde, der beliebte Internet-Chat mit OB Schulte-Wissermann, findet am Dienstag, 9. März von 18 Uhr bis 19 Uhr statt.

Geschwister de Haye'sche Stiftung
Katholische Einrichtung Karthäuserhof

Im Dienst alter Menschen unterhalten wir:

- Seniorenwohnheime
  145 Appartements
- Wohnbereiche mit Pflege
  150 Plätze hiervon 138 Einzelzimmer
- Kurzzeitpflege
  8 Zimmer
- Tagespflege
  30 Plätze
- Sozialstation
  24-Std. Dienst
- Mobiler Sozialer Dienst
- Med. Massage- und Bäderabteilung

Karl-Härle-Str. 1-5 • 56075 Koblenz • Tel.: (02 61) 501-0 • Fax.: (0261) 501-203 • Email: info@dehaye.de • www.dehaye.de

WINTERLANDSCHAFT IM TAGESZENTRUM

In einer Projektarbeit der Ergotherapie entstand unter der Betreuung von Christoph Pantea, eine Winterlandschaft aus Pappmaché. Über vier Wochen wurde mit den Tagesgästen des Tageszentrums Geschwister de Haye´sche Stiftung fleißig an den Schneemännern gearbeitet. Passend zur Vorweihnachtszeit konnte man eine wunderschöne Winterlandschaft aufbauen, die sowohl den Gästen als auch Besuchern positiv ins Auge fiel.

Manfred Bastian (vorne, roter Pullover) wurde als Vorsitzender der SPD- Karthause im Amt bestätigt. Foto: Privat

Manfred Bastian führt SPD-Karthause weiter an

Bei ihren Vorstandswahlen haben die Karthäuser Sozialdemokraten Manfred Bastian im Amt des Vorsitzenden bestätigt. Als Stellvertreter wurden Thorsten Schneider, Johanna Peter und Michael Keutgen für die Karthäuser Stadtteile gewählt. Walter Schneider übernimmt weiterhin die Finanzen des Ortsvereins und wird von den Kassenprüfern Jürgen Pflug und Peter Keutgen unterstützt. Schriftführer ist Ralf Hölscher, der auch die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit weiter übernimmt.

Die Wahlen, von Christian Altmeier geleitet, erfolgten während der Mitgliederversammlung nach dem Rechenschaftsbericht und der Entlastung des alten Vorstandes. Ratsmitglied Manfred Bastian verwies darauf, dass der Karthäuser Ortsverein der größte von Koblenz sei. Denoch sinkt auch hier die Mitgliederzahl bedenklich. Alle Vorstandsmitglieder seien daher angehalten Überzeugungsarbeit zu leisten, um dem Rückgang entgegenzuwirken.

Der Höhepunkt des Abends war der Vortrag des neu gewählten Oberbürgermeisters Joachim Hofmann-Göttig. Unter großem Beifall der anwesenden verdeutlichte er seine Ziele, die er ab dem 1. April 2010 angehen und erreichen möchte. Mit seinem großen Dank für die Unterstützung des Ortsvereins Karthause, nahm der Abend seinen Abschluss.

KFD BESUCHTE BONNER WEIHNACHTSMARKT

Den Bonner Weihnachtsmarkt besuchten die kfd-Frauen St. Beatus am 9. Dezember. Den schönen Weihnachtsmarkt nutzten die zahlreichen Teilnehmer ausgiebig für einen Bummel, für Einkäufe und zum gemeinsamen Glühweintrinken, ehe es später, weihnachtlich eingestimmt, mit dem Zug wieder zurück nach Koblenz ging.

Auch der 14. „City-Cup“ bietet jede Menge Derbys

Fußball-Hallenstadtmeisterschaft steigt am 3. Januar in der Sporthalle Oberwerth

Ein erster Erfolg ist den Veranstaltern des Koblenzer City-Cups bereits im Vorfeld gelungen: „Man sieht, dass dieses Turnier bei den Klubs einen hohen Stellenwert hat. Auch in diesem Jahr haben sich wieder 20 Vereine angemeldet“, freute sich Kreissachbearbeiter Winfried Höfer über die Teilnahmebereitschaft der Koblenzer Fußballer.

Gut besucht war auch die Auslosung in Dieter Op den Camps „Sportlertreff“ in der Sporthalle Oberwerth, wo am 3. Januar ab 10 Uhr das runde Leder rollen wird. Manfred Diehl (Vorsitzender des Sportkreises Koblenz) nahm gemeinsam mit Peter Löcher (Vorsitzender Fußballkreis Koblenz) die Gruppenauslosung vor und sorgte für interessante Vorrundenduelle.

Der City-Cup steht in diesem Jahr ganz unter dem Fair-Play-Gedanken. „Die Schiedsrichter werden von Anfang an härter durchgreifen, damit unschönen Szenen keine Plattform geboten wird“, so die Erklärung der Veranstalter. Für eine größere Attraktivität in den Entscheidungsspielen soll das Penalty-Schießen sorgen, welches dass übliche 9m-Schießen ersetzen wird. Ansonsten bleibt alles, wie gehabt: der Eintrittspreis beträgt auch weiterhin 5 Euro.
Die Karthäuser Fußballer des VfR Eintracht (B-Klasse) bekommen es in der Gruppenphase mit den D-Ligisten NK Kroatia und Sportfreunde Moselland, dem A-Ligisten FC Rübenach und dem Bezirksligisten Rot-Weiß Koblenz zu tun. Der SC Moselweiß, ebenfalls B-Ligist, trifft in seiner Gruppe auf den Bezirksliga-Spitzenreiter TuS Koblenz, den A-Ligisten Anadolu Spor sowie den C-Ligisten Spfr. Goldgrube.

Der Budenzauber beginnt am Samstag, 3. Januar um 10 Uhr – das Finale wird gegen 20.15 Uhr angepfiffen. Tickets gibt es zu je 5 Euro an der Tageskasse der Sporthalle Oberwerth. Dieter op den Camp von der Caféteria der Sporthalle sorgt mit seinem Team für die Verpflegung zu Sportler freundlichen Preisen.

V.l.n.r.: Winfried Höfer (Sachbearbeiter Fußballkreis Koblenz), Peter Löcher (Vorsitzender Fußballkreis Koblenz) Manfred Diehl (Vorsitzender Sportkreis und Stadtsportverband Koblenz) und Thomas Theisen (Organisator) beim Griff in den Pott.

City-Cup 2010 - Die Gruppen im Überblick:

GRUPPE A
- VfB Lützel
- FC Cosmos
- SG Arzh.-Arenberg
- TuS Niederberg
- FC Horchheim

GRUPPE B
- BSC Güls
- TuS Neuendorf
- VfL Kesselheim
- SV Pfaffendorf
- FC Metternich

GRUPPE C
- NK Croatia
- Spfr. Moselland
- VfR Koblenz
- FV Rübenach
- Rot-Weiß Koblenz

GRUPPE D
- Spfr. Goldgrube
- SC Moselweiß
- TSV Lay
- SV Anadolu Spor
- TuS Koblenz

Das Foto zeigt v. l.: Günter Amend, Dr. Peter Jansen und Reinhard Trotzkowski. Foto: Dieter Cornel

Sport hält fit: Zusammen 240 Jahre „auf dem Buckel“!

Drei Jubilare der Jedermann-Gruppe der Coblenzer Turngesellschaft 1880 e.V. feierten kürzlich ihren 80. Geburtstag. Dazu kommen noch einmal 70 Jahre von Hans Melcher, dem stv. Vorsitzenden des Vereins, sowie 65 Jahre vom Übungsleiter Dieter Cornel, der die Gruppe bereits seit 21 Jahren leitet. Die Sportgruppe existiert schon seit über 40 Jahren und erfreut sich jeden Montag von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Sporthalle auf der Karthause bei Gymnastik, Basket- und Prellball.
Dass Sport und Bewegung bis ins hohe Alter fit halten, wäre damit bewiesen! Wer das auch gerne einmal ausprobieren möchte, ist herzlich willkommen!

Zweiter FH-Bauabschnitt: Proteste bei der Einweihung

Räumlichkeiten vereinen Fachbereiche und Verwaltung unter einem Dach - Studenten demonstrierten

Für die Fachhochschule Koblenz ist ein wichtiger Meilenstein erreicht: Mit der Einweihung des zweiten Bauabschnitts auf der Karthause sind alle vier Koblenzer Fachbereiche und die Verwaltung in einem Gebäudekomplex vereint. Die neuen Räumlichkeiten sorgen dafür, dass die mit annähernd 6.700 Studierenden und drei Standorten größte Fachhochschule in Rheinland-Pfalz nun auch die FH mit der modernsten Ausstattung ist.

Doch während die Verantwortlichen der Fachhochschule Koblenz von einem wichtigen Meilenstein sprechen, kritisierten die Studenten unzumutbare Rahmenbedingungen. So konnte die Einweihungszeremonie für den bereits seit Oktober voll funktionsfähigen zweiten Bauabschnitt erst mit einstündiger Verspätung beginnen.

Auch die Repräsentanten der Landesregierung mussten zugeben, dass die Studenten durchaus Recht haben. Und so mancher mag sich an diesem Tag an seine eigene Studienzeit anno 1968 zurückerinnert haben. Ging es damals oft hoch her, verliefen die Koblenzer Proteste aber friedlich. Es blieb bei Parolen und beim Sitzstreik, die Polizei musste nicht eingreifen. Beide Seiten zeigten sich dialogfähig. Und auch Bildungsministerin Doris Ahnen stellte sich vor und während der Zeremonie im neuen großen Hörsaal den Fragen der Studentenvertreter.

So konnte dann schließlich doch noch die Einweihung vollzogen werden.

„Ich freue mich, dass wir heute - wenn auch nachträglich - diesen neuen Gebäudekomplex und damit eine verbesserte Raumsituation für Forschung und Lehre einweihen“, sagte Wissenschaftsministerin Doris Ahnen. „Gerade in Zeiten steigender Studierendenzahlen ist es notwendig, in umfassende Baumaßnahmen an

Bildungsministerin Doris Ahnen (2.v.l.) stellte sich vor der Einweihungsfeier des 2. FH-Bauabschnitts (im Hintergrund) den kritischen Fragen der Studenten. Foto: Schupp

Hochschulen zu investieren, um die Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Studium sicherzustellen. Diese Maßnahme ist ein weiterer Schritt im Rahmen des umfangreichen Hochschulbauprogramms des Landes, von dem der Hochschulstandort Koblenz insgesamt profitiert. Im kommenden Jahr werden wir ein weiteres Bauvorhaben mit einem Institutsgebäude für Chemie, einschließlich Hörsälen, an der Universität Koblenz-Landau am Standort Koblenz beginnen. Der neue Gebäudekomplex an der FH, für den insgesamt 104 Millionen Euro investiert wurden, wie auch andere Bauprojekte werden die Attraktivität des Hochschulstandortes weiter erhöhen“, erklärte die Ministerin.

Finanzminister Dr. Carsten Kühl wies auf die enormen Anstrengungen des Landes im Hochschulbau hin. „In den letzten 18 Jahren haben wir mehr als 1.300 Millionen Euro an reinen Bauausgaben für die Hochschulen investiert. Der Ausbau der Hochschulen wird von uns auch nach Beendigung der Mitfinanzierung der Hochschulbaumaßnahmen durch den Bund auf diesem hohen Niveau weitergeführt.“ Mit dem 2. Bauabschnitt sei in Koblenz „ein außergewöhnlich gut konzipierter, schöner Gebäudekomplex vollendet, der einen herausragenden Beitrag zur Baukultur im Lande darstellt“, sagte Minister Kühl.

Auf zusätzlich über 20.000 Quadratmetern Nutzfläche sind insgesamt 619 neue Räume entstanden, darunter 28 Seminarräume, 237 Büroräume sowie Labore, Werkstätten und Funktionsräume. Das Audimax bietet Platz für 320 Studierende. Der gegenüber liegende Hörsaal mit 140 Plätzen wird bei Bedarf, dank moderner Videoübertragungstechnik, gleichzeitig beschallt und mit Bildern versorgt. So können im Eingangsbereich des zweiten Bauabschnitts rund 460 Personen größeren Veranstaltungen beiwohnen. Auf dem Außengelände wurden 350 Parkplätze neu geschaffen.

Vor mehr als zehn Jahren wurde der erste Bauabschnitt des Neubaus in Koblenz eingeweiht. Die damaligen Fachbereiche Maschinenbau sowie Elektrotechnik und Informationstechnik, die zwischenzeitlich mit der Sparte Werkstofftechnik Glas und Keramik in Höhr-Grenzhausen zum Fachbereich Ingenieurwesen fusioniert sind, profitierten als erste von der modernen Infrastruktur in dem bereits auf Erweiterung angelegten Sichelbau. Nun haben im zweiten Bauabschnitt die Fachbereiche Bauwesen, Betriebswirtschaft und Sozialwesen, die Hochschulverwaltung sowie die Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH) und die Duale Hochschule Rheinland-Pfalz (DHR) Einzug gehalten. Damit studieren rund 4.000 junge Frauen und Männer am RheinMosel-Campus. In Lehre und Forschung sind rund 100 Professorinnen und Professoren, ca. 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie etwa 150 Lehrbeauftragte in Koblenz tätig.

Auch die Planung für eine fünfgruppige Kindertagesstätte auf dem Hochschulgelände steht bereits. Mit dem Bau, der aus dem Konjunkturprogramm II gefördert wird, soll im Frühjahr 2010 begonnen werden. Damit wird die Zertifizierung der FH Koblenz als Familiengerechte Hochschule deutlich betont.

„Wir freuen uns, der Fachhochschule Koblenz mit dem Abschluss des zweiten Bauabschnitts attraktive Räume zur Verfügung zu stellen, die modernen Ansprüchen von Lehre und Forschung entsprechen“, betonte Holger Basten, Geschäftsführer des Landesbetriebs Liegenschafts- und Baubetreuung, bei der Schlüsselübergabe.

„Der Entwurfsidee ‚Alles unter einem Dach’ folgend, ist der FH-Neubau auf der Karthause mit seinen sechs fingerartigen Gebäudeteilen die ‚neue Heimat’ für die vier Fachbereiche am RheinMoselCampus, wobei der sichelförmig vorgelagerte Trakt das verbindende Element darstellt“, erläuterte die Präsidentin der Fachhochschule Koblenz, Prof. Ingeborg Henzler, die Konzeption des Neubaus. Zudem sei der Gebäudekomplex städtebaulich mit Natur und Landschaft verzahnt. „Wir hoffen, dass dieser integrative Gedanke sich innerhalb des Gebäudes fortsetzt, wichtige Synergieeffekte bringt sowie Chancen für mehr Interdisziplinarität in Lehre und Forschung eröffnet“, wagte die FH-Präsidentin einen Blick in die nähere Zukunft. *Mehr Fotos von der Feier auf Seite 19.*

Gehweg an der Simmerner Straße gesperrt

Der Gehweg im Hang unterhalb des Fort Konstantin, entlang der Simmerner Str., ist seit Mitte Dezember bis auf weiteres gesperrt. Der Zugang vom Bahnhof bis zum Fastnachtsmuseum ist weiterhin möglich. Die abwärts laufenden Fußgänger werden über die Fußgängerbrücke beim Fort Konstantin auf die andere Straßenseite umgeleitet. Frische hangparallele Risse im Asphalt des gesperrten Gehweges deuten auf Bewegungen im Hang hin. Auch das Geländer entlang des Weges, das als Absturzsicherung dienen soll, ist von diesen Bewegungen betroffen.

Autorenlesung: Stefan Gemmel zog Realschüler in seinen Bann

Zu einer spannenden Zeitreise nahm der Schriftsteller Stefan Gemmel kürzlich die Schüler der fünften Klassen der RSK in seiner Lesung mit. Klar, dass da ein richtiges Segelschiff, das von weitem schon ziemlich gefährlich aussah, nicht fehlen durfte.

„Die Schattengreifer“ - so lautet die neue Reihe, von der der erste Band „Die Zeitensegler“ bereits erschienen ist. Ein super spannendes Buch, das Stefan Gemmel in seiner lebendig-witzigen Art den Schülern an diesem Morgen vorstellte.
Um was es in dem Buch eigentlich geht? Fünf Jugendliche aus ganz unterschiedlichen Zeiten werden von einem geheimnisvollen Magier auf seinem gespenstischen Schiff gefangen gehalten.
Der Magier raubte ihnen ihren Schatten und damit ihre Existenz. Ohne Hoffnung, jemals wieder in ihre Zeit zurückzukehren, leben sie unter der Herrschaft des Magiers auf dem Schiff. Bis eines Tages der zwölfjährige Simon versucht, die Jugendlichen zu befreien. Ob ihm dieses gefährliche Unternehmen gelingt, ob er den Jugendlichen ihren Schatten wiedergeben kann? Gespannt lauschten die Fünftklässler der Realschule dem Schriftsteller und seinen Geschichten.

Schriftsteller Stefan Gemmel (l.) unternahm mit den Fünftklässlern eine spannende Zeitreise.

MEIER'S WELTREISEN
Der Spezialist für alles Ferne

Pulverschnee in Kanada – live erleben!

Kanada, Whistler
Delta Whistler Village
7 Nächte
Inklusive: Flug ab/bis Deutschland, Zug zum Flug, 5 Tage Skipass
Pro Person im DZ ab € 1.121

Kanada, Banff/Panorama
Skisafari Banff/Panorama
7 Nächte
Inklusive: Flug ab/bis Deutschland, Zug zum Flug, Transfers, America Journal Mini-Abo, 5 Tage Skipass
Pro Person im DZ ab € 1.385

Kanada, Banff/Lake Louise/Jasper
Skisafari Champagne Powder Deluxe
12 Nächte/Fairmont Room
Inklusive: Flug ab/bis Deutschland, Zug zum Flug, Transfers, America Journal Mini Abo, 9 Tage Skipass
Pro Person im DZ ab € 1.955

Weitere Informationen und Buchung:
REISEBÜRO SEIS
Potsdamer Str. 33 / Einkaufszentrum
56075 Koblenz-Karthause
Tel. 0261 54344
Fax 0261 57273

Änderungen und Irrtum vorbehalten

Wir wünschen Ihnen einen guten Rutsch und alles Gute für 2010!

Ihre Karthäuser Stadtratsmitglieder...

DR. MICHAEL GROSS
Fraktionsvorsitzender im Stadtrat

MONIKA HÖMBERGER
Ratsmitglied

EDGAR KÜHLENTHAL
Ratsmitglied

...und die Karthäuser BIZ-Mitgleider
Dr. Fritz Eckhardt,
Reiner Geneviere,
Maike Gross,
Kathrin Gross,
Anja Gross-Kölsch,
Ingo Hafner,
Hans-Jürgen Hömberger,
Gudrun Kühlenthal,
Günter Linke,
Elvira Peters,
Karl-Josef Schaefer

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Anregungen für eine lebenswerte Karthause jederzeit an uns!

BIZ Bürgerinitiative Zukunft für Koblenz e.V.

transparent - bürgernah - sachlich

Erfahren Sie mehr über uns unter: www.bi-zukunft.de

Förderverein „Jugend auf der Karthause“ hat gewählt

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Fördervereins „Jugend auf der Karthause“ wurden kürzlich, in den Räumen des „JuBüZ“ Karthause, die Weichen für die nächsten Jahre gestellt.
Bevor es jedoch zur Wahl des neuen Vorstandes auf drei Jahre kam, wurden die Arbeiten und Engagements des zurückliegenden Jahres resümiert.
Der Förderverein nahm im vergangenen Jahr wieder an zahlreichen Sitzungen des Hausbeirates teil. Zudem wurden, in Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern des „JuBüZ“, auch wieder Teenie-Diskos durchgeführt. Am 20. November 2009 veranstaltete der Förderverein, ebenfalls in Zusammenarbeit mit dem „JuBüZ“, die 1. Kinonacht für Jugendliche im „JuBüZ“, welche ein voller Erfolg war und wiederholt werden wird.
Des Weiteren war die Zukunft des Fördervereins ein tragendes Thema der Versammlung. Da das primäre Ziel, der Bau des „JuBüZ“ erreicht wurde, müssen nun neue Ziele definiert werden. Diese Aufgabe erhielt der neue Vorstand von den anwesenden Mitgliedern.
Nach dem Rückblick kam man schließlich zur Wahl des neuen Vorstandes.

Wie bei den letzten Wahlen wurde Torsten Schupp als erster Vorsitzender bestätigt. Zweiter Vorsitzender bleibt Michael Keutgen.
Weitere Positionen sind für die nächsten drei Jahre wie folgt besetzt:
Schriftführer: Udo Hartmann, Kassierer: Christof Ott, Beisitzer: Ingrid Günther, Rita Hammes sowie die neu in den Vorstand gewählte Katharina Weitz.
Der Vorsitzende bedankte sich beim ausscheidenden Vorstandsmitglied, Michael Bordelle, für sein langjähriges Engagement in der Sache „Jugendarbeit auf der Karthause“.

Das Foto zeigt v.l.n.r.: Christof Ott, Udo Hartmann, Torsten Schupp, Michael Keutgen, Katharina Weitz und Rita Hammes. Es fehlt Ingrid Günther.

Realschule Karthause dreifacher Fußball-Kreismeister

Zusammenarbeit mit dem Fußball-Zweitligisten TuS Koblenz trägt erste Früchte

Die Fußballer der Realschule auf der Karthause konnten jetzt erstmals beim Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ in allen drei Wettkampfklassen die Kreismeisterschaft erringen.
Alle Jahrgänge von 1994 bis 1999 konnten sich gegen die Fußballmannschaften der anderen Koblenzer Schulen durchsetzen. An drei Tagen wurden die jeweiligen Wettbewerbe an unterschiedlichen Orten in der Rhein-Mosel-Stadt ausgetragen.
Die Karthäuser Realschüler zeichneten sich durch Teamfähigkeit, Kampfgeist und gute Technik aus. Die Zusammenarbeit mit den Trainern der TuS Koblenz brachte somit erste Erfolge.
Die Realschule Karthause hat mit der TuS Koblenz im Rahmen der Ganztagsschule einen Kooperationsvertrag abgeschlossen. Die Trainer der TuS sind an der Realschule im Ganztagsschulbereich und in Arbeitsgemeinschaften eingesetzt, und das Angebot wird von den Schülern mit Begeisterung angenommen.

Die Fußballer der Realschule auf der Karthause aus den Jahrgängen von 1994 bis 1999 qualifizierten sich mit ihren jeweiligen Mannschaften beim Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ als Kreismeister für die Rheinland-Pfalz-Meisterschaft.

„Mit den Trainern der Profis trainieren ist klasse“, freuen sich die jungen Kicker. Die enge Beziehung zur TuS wird an der Realschule auf der Karthause auch deutlich durch die beiden ehemaligen Schüler Lars Bender und Johannes Göderz, die jetzt als Profis bei der TuS spielen und in ihrer Schulzeit ebenfalls beim Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ teilgenommen haben. Das alles stärkt und fördert die Motivation der jungen Schüler ungemein. Mit Sport gemeinsam etwas bewegen und gemeinsam als Team ein Ziel zu verfolgen und erreichen – die Fußballer der Realschule Karthause haben bewiesen, dass sie auf dem richtigen Weg sind.
Weiter geht bei “Jugend trainiert für Olympia“ im nächsten Frühjahr im Regionalvorentscheid, wo die Sieger der einzelnen Kreise aus dem Bezirk Koblenz gegeneinander spielen.
Die Sieger dieser Wettbewerbe qualifizieren sich dann für die Rheinland-Pfalz-Meisterschaft und deren Sieger darf schlussendlich an der Deutschen Meisterschaft in Berlin teilnehmen.

Spieletreff im „JuBüZ“

Am 12. Januar wird wieder gespielt

Mittlerweile hat sich der Spieletreff im Bürgerbereich des „JuBüZ“ gut etabliert. Jeden 2. und 4. Dienstag eines Monats zwischen 15 und 18 Uhr treffen sich zwischen sechs und acht ältere Bürgerinnen und Bürger der Karthause. Sie nutzen die Möglichkeit sich zum Spielen in einer Gruppe zu treffen. Die meisten von Ihnen sind alleinstehend und haben daher kaum Möglichkeit zum gemeinsamen spielen. Zu Beginn eines jeden Treffens wird in locker Runde bei Kaffee und Keksen überlegt, was und mit wem gespielt wird. Viele Besucher/innen nutzen diese Gelegenheit auch dazu, neue Spiele kennen zu lernen. Mit Begeisterung wird zur Zeit „Rummy-Cup“ oder „Eckolo“ gespielt. Aber auch die Klassiker wie „Mensch är-gere Dich nicht“ kommen nicht zu kurz. Wer mag kann eigene Spiele mitbringen. Im Januar wird am 12.01. und am 26.01.2010 gespielt.

„JUBÜZ“ ERSTRAHLTE IN WEIHNACHTLICHEM GLANZ
Sängerinnen der „miniMAXI-Singers“ und der „JuBüZ“-Mädchengruppe hatten sich in der Vorweih-nachtszeit sehr viel Mühe gemacht und jede Menge Sterne gebastelt, die schließlich die Fenster des JuBüZ’ weihnachtlich erstrahlen ließen (kleines Foto). Das „JuBüZ“-Team möchte sich auf diesem Wege nochmals herzlich für dieses tolle Engagement bedanken.

Stadtteilfrühstück findet wieder im Februar statt

Am 3. Februar 2010 findet wieder das beliebte Stadtteilfrühstück im „JuBüZ“ statt. In der Zeit von 9.30 bis 11.30 Uhr können alle Karthäuser Bürger/innen, die Lust und Zeit haben in lockerer Atmosphäre neue Menschen kennen zu lernen, sich über Vereine, Veranstaltungen und Beratungsangebote zu informieren oder einfach nur eine Tasse Kaffee zu trinken. Als Referent wird Herr Edgar Most rund um den Karthäuserhof berichten. Most ist selbst regelmäßiger Besucher des Stadtteilfrühstücks und den meisten Besuchern bestens bekannt. Er hat auch schon in der Vergangenheit zu verschiedenen „Karthäuser Themen“ beim Stadtteilfrühstück referiert. Das Team des Stadtteilfrühstücks, wie auch Edgar Most, wünschen sich einen regen Austausch und würden sich freuen, wenn die Besucher/innen Fotos oder ähnliches mitbringen könnten. Herzliche Einladung in das Jugend- und Bürgerzentrum, Potsdamer Str. 4.

Glühweinverkauf für FFW-Förderverein

Zugunsten des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Waldesch hatte die Firma Proske am 13. Dezember, im Rahmen des Weihnachtsbaumverkaufs bei der Familie Männchen, Glühwein verkauft. Dabei kam die stolze Summe von 150 Euro zusammen, die in den nächsten Tagen an den Fördervereinsvorsitzenden Heinz Krengel übergeben

werden. Mehr Fotos von dieser Aktion auf Seite 21.

Erzählcafé startet ins neue Jahr

Am 11. Januar im Jugend- und Bürgerzentrum

Ein Renner ist das Erzählcafé, montags im Bürgerbereich des „JuBüZ“. Hier treffen sich um die zwanzig Erwachsene zum wöchentlichen Plausch. Zwischen 15 Uhr und 17 Uhr reichen die Themen von Abwrackprämie über Promis bis Zeitumstellung. Dabei lebt das Erzählcafé vom Mitmachen der Besucherinnen und Besucher. Es wird sich nach den jeweiligen Kompetenzen eingebracht, in dem sich um die Tischdekoration gekümmert, Kaffee gekocht, oder interessante Themenvorschläge genannt werden. Allen gemeinsam ist die Freude am Erzählen bzw. am Zuhören. Höhepunkte sind die besonderen Erzählcafé-Nachmittage mit einem leckeren Kuchen oder einem Essen der Saison. Aus besonderen Ideen entstehen gesonderte Treffen wie zum Beispiel das „Adventskranzbasteln“ in der Adventszeit. Bei diesem enstand die stimmungsvolle Dekoration im Bürgerbereich des „JuBüZ“. Da diese Aktionen relativ spontan statt finden, ist es von Vorteil regelmäßig am Erzählcafe teilzunehmen um davon zu erfahren.

Schönheit...
...ist nicht nur eine Ansichtssache.
Man muss sie pflegen.
Genießen Sie Behandlungen mit Pflege-Produkten der dermavisuals®-Kosmetik.
Von der individuellen Kosmetikbehandlung bis zur Aroma-Öl-Massage.
Von Hautärzten empfohlen und frei von jeglichen schädlichen Zusätzen. Auch für zuhause.
Phillies KOSMETIK
Verschenken Sie Schönheit!
Gutscheine jetzt erhältlich.
Keltenstraße 232 · 56070 Koblenz
Telefon 0261 9523123 · Fax 0261 92189164
ph.behr@t-online.de

2010

JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI
01 Fr Neujahr	01 Mo 05	01 Mo 1-3 09	01 Do Gründonnerstag	01 Sa Maifeiertag	01 Di M
02 Sa	02 Di	02 Di M	02 Fr Karfreitag	02 So	02 Mi 1-4
03 So	03 Mi 1-5	03 Mi 1-3	03 Sa	03 Mo 1-5 18	03 Do Fronleichnam
04 Mo 01	04 Do	04 Do	04 So Ostern	04 Di 1-3 M	04 Fr
05 Di	05 Fr	05 Fr	05 Mo Ostern 14	05 Mi	05 Sa
06 Mi 1-3 Heiligen Drei Könige	06 Sa	06 Sa	06 Di	06 Do	06 So
07 Do	07 So	07 So	07 Mi	07 Fr	07 Mo 23
08 Fr	08 Mo 1-3 06	08 Mo 1 10	08 Do 1-3	08 Sa	08 Di
09 Sa	09 Di M	09 Di 2	09 Fr	09 So Muttertag	09 Mi
10 So	10 Mi	10 Mi 3	10 Sa	10 Mo 19	10 Do
11 Mo 02	11 Do	11 Do	11 So	11 Di	11 Fr
12 Di	12 Fr	12 Fr	12 Mo 1 1-4 15	12 Mi	12 Sa
13 Mi	13 Sa M	13 Sa	13 Di 2 M	13 Do Christi Himmelfahrt	13 So
14 Do	14 So Valentinstag	14 So	14 Mi 3	14 Fr	14 Mo 1-3 24
15 Fr	15 Mo Rosenmontag 07	15 Mo 11	15 Do	15 Sa	15 Di M
16 Sa	16 Di Weltkrebstag	16 Di	16 Fr	16 So	16 Mi
17 So	17 Mi Aschermittwoch	17 Mi	17 Sa	17 Mo 1 20	17 Do
18 Mo 1-3 03	18 Do	18 Do	18 So	18 Di 2	18 Fr
19 Di M	19 Fr	19 Fr	19 Mo 16	19 Mi 3	19 Sa
20 Mi	20 Sa	20 Sa Frühlingsanfang	20 Di	20 Do	20 So
21 Do	21 So	21 So	21 Mi	21 Fr	21 Mo 1 25
22 Fr	22 Mo 08	22 Mo 1-4 12	22 Do	22 Sa	22 Di 2
23 Sa K	23 Di	23 Di M M M	23 Fr	23 So Pfingsten	23 Mi 3 M
24 So	24 Mi „Der Karthäuser kommt" M	24 Mi	24 Sa	24 Mo Pfingsten 21	24 Do M
25 Mo 04	25 Do	25 Do	25 So	25 Di 1-3	25 Fr
26 Di M	26 Fr	26 Fr	26 Mo M 17	26 Mi M „Der Karthäuser kommt"	26 Sa
27 Mi „Der Karthäuser kommt"	27 Sa	27 Sa Umstellung der Uhr auf die Sommerzeit	27 Di M	27 Do M	27 So
28 Do	28 So	28 So	28 Mi „Der Karthäuser kommt"	28 Fr	28 Mo 26
29 Fr		29 Mo 13	29 Do	29 Sa	29 Di
30 Sa		30 Di	30 Fr	30 So	30 Mi „Der Karthäuser kommt"
31 So		31 Mi „Der Karthäuser kommt"		31 Mo 22	

Ferien in Rheinland-Pfalz: Osterferien: 26.03.2010 - 09.04.2010 ■ Sommerferien: 05.07.2010 - 13.08.2010 ■ Herbstferien: 11.10.2010 - 22.10.2010 ■ Weihnachtsferien: 23.12.2010 - 07.01.20

* Terminänderungen vorbehalten, Entsorgungstermine laut Abfallratgeber 2010 der Stadt Koblenz

...seit 10 Jahren vor Ort!

JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
01 Do	01 So	01 Mi „Der Karthäuser"kommt!	01 Fr	01 Mo Allerheiligen 44	01 Mi „Der Karthäuser"kommt!
02 Fr	02 Mo 31	02 Do	02 Sa M	02 Di	02 Do
03 Sa	03 Di 1-3	03 Fr	03 So Tag der Deutschen Einheit	03 Mi	03 Fr
04 So	04 Mi M	04 Sa K	04 Mo 1 40	04 Do	04 Sa
05 Mo 1-3 1-5 27	05 Do	05 So	05 Di 2 1-4	05 Fr	05 So 2. Advent
06 Di M M	06 Fr	06 Mo 1-3 36	06 Mi 3	06 Sa	06 Mo 49
07 Mi	07 Sa	07 Di M	07 Do	07 So	07 Di 1-4
08 Do	08 So	08 Mi	08 Fr	08 Mo 1 1-3 45	08 Mi
09 Fr	09 Mo 32	09 Do	09 Sa	09 Di 2 1-3 M	09 Do
10 Sa	10 Di M	10 Fr	10 So	10 Mi 3	10 Fr
11 So	11 Mi	11 Sa	11 Mo 41	11 Do	11 Sa
12 Mo 28	12 Do	12 So	12 Di	12 Fr	12 So 3. Advent
13 Di	13 Fr	13 Mo 37	13 Mi	13 Sa	13 Mo 50
14 Mi	14 Sa	14 Di M	14 Do	14 So Volkstrauertag	14 Di
15 Do	15 So Mariä Himmelfahrt	15 Mi	15 Fr	15 Mo 46	15 Mi
16 Fr	16 Mo 1-3 33	16 Do	16 Sa	16 Di	16 Do
17 Sa	17 Di M	17 Fr	17 So	17 Mi Buß- und Bettag	17 Fr
18 So	18 Mi	18 Sa	18 Mo 1-5 42	18 Do	18 Sa M
19 Mo 29	19 Do	19 So	19 Di M M	19 Fr	19 So 4. Advent
20 Di	20 Fr	20 Mo 38	20 Mi	20 Sa	20 Mo 1-3 51
21 Mi	21 Sa	21 Di	21 Do	21 So Totensonntag	21 Di M Winteranfang
22 Do	22 So	22 Mi Herbstanfang	22 Fr	22 Mo 47	22 Mi
23 Fr M	23 Mo 34	23 Do	23 Sa	23 Di M	23 Do
24 Sa	24 Di 1-3 M	24 Fr M	24 So	24 Mi M	24 Fr Heiligabend
25 So	25 Mi	25 Sa	25 Mo M 43	25 Do	25 Sa 1. Weihnachtstag
26 Mo 1 1-3 30	26 Do	26 So	26 Di	26 Fr	26 So 2. Weihnachtstag
27 Di 2 M	27 Fr	27 Mo 1-3 39	27 Mi „Der Karthäuser"kommt 10 Jahre „Der Karthäuser"	27 Sa	27 Mo 52
28 Mi K „Der Karthäuser"kommt!	28 Sa	28 Di M	28 Do	28 So 1. Advent	28 Di
29 Do	29 So	29 Mi „Der Karthäuser"kommt!	29 Fr	29 Mo 1-3 48	29 Mi „Der Karthäuser"kommt!
30 Fr	30 Mo 1 35	30 Do	30 Sa Umstellung der Uhr auf die Winterzeit.	30 Di M	30 Do
31 Sa	31 Di 2		31 So		31 Fr Silvester

Altpapier Gebiet
Gelber Sack Gebiet
Grünschnitt Gebiet
Schadstoffsammlung Gebiet

Abfallentsorgungsgebiete Karthause: Karthause 1 = Simmerner Str./Altkarthause einschl. Zeppelinstr. ■ Karthause 2 = Ab Zeppelinstr., Am Flugfeld, Berliner Ring m. Nebenstraßen
Karthause 3 = Karthause Ost, ohne Simmerner Str. ■ **Schadstoffsammlung:** Abholung 8-10 Uhr Feuerwehrgerätehaus, 11-13 Uhr "Am Löwentor"
M = Moselweiß

...am 29.11. (1. Advent) auf dem Moselweißer Weihnachtsmarkt. **Fotos: Hans Geißen**

...am 5. Dezember bei der Eröffnung des Moselweißer Museums. **Fotos: Hans Geißen**

...am 25.11. bei der Einweihung des 2. Bauabschnitts der FH Koblenz auf der Karthause. Fotos: Schupp

...am 6. Dezember beim „Karthäuser Weihnachtsmarkt“ im und am „JuBüZ“ Fotos: Schupp

...am 5.12. beim Besuch des Nikolaus im Einkaufszentrum Berliner Ring. **Fotos: Schupp**

...am 13.12. beim Glühweinverkauf der Fa. Proske in Waldesch. Fotos: Oppenhäuser

CAFE HAHN koblenz
Tel. 0261/42302 Fax 0261/42666
07.01. Götz Widmann
09.01. Henni Nachtsheim (Badesalz) und die Band
10.01. 10 Uhr. The Beat!
10.01. Comedy Club
11.01. Try Out Blaue Bütt
13.01. Sebastian Krämer & Marco Tschirpke
14.01. Rebekka Bakken
15.-16.01. Völkerball
17.01. 11h. Rainer Zufall
Rhythm'n'Blues Festival Vol. 4
17.01. Nine Below Zero
Supp.: Blueside
18.01. Bernard Allison Group
Supp.: Mojo Tool
19.01. Etta Scollo & Band
20.01. Reiner Kröhnert
21.-24.01. Caveman
23.01. Jürgen Becker
Stadthalle Boppard
24.01. 11h. Jazzelongue
25.01. Robert Kreis
27.-28.01. Chaostheater Oropax
29.01. Heavytones
Die TV Total Band
30.01. Ausbilder Schmidt
31.01. Tailed Comedians
cafehahn.de

Schwerdonnerstag ohne Karthäuser-Möhnen

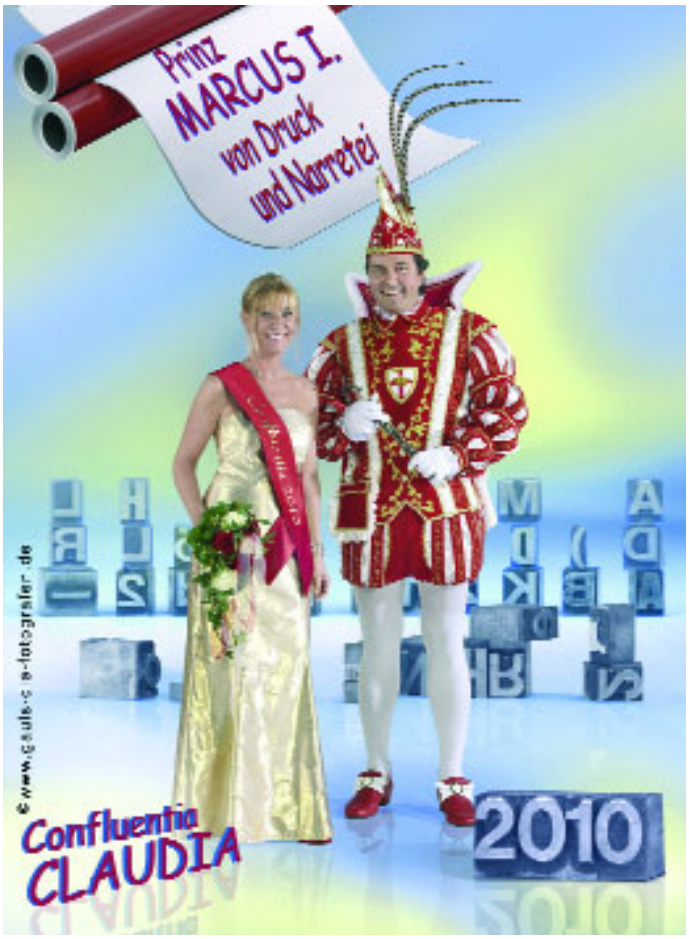
Närrische Möhnen-Veranstaltung am 31.1. im „JuBüZ“

Im Februar fällt der eigentliche Feiertag der Karthäuser-Möhnen, der traditionelle Schwerdonnerstags-Kaffee in der Aula aus.
Stattdessen laden die Möhnen bereits am Sonntag, 31. Januar 2010, ab 11.11 Uhr zu Stimmung und guter Laune ins „JuBüZ“ ein.
Die Gäste erwartet ein ca. fünfstündiges Programm mit Vorträgen und Tänzen.
Natürlich erweisen auch die diesjährigen Tollitäten, Prinz Marcus I. und seine Lieblichkeit Confluentia Claudia den Möhnen und ihren Gästen die Ehre.
Bekannte Vortragskünstler und weit über die Grenzen von Koblenz hinaus bekannte Showtanzgruppen lassen hier keine Langeweile aufkommen. Stimmung und gute Laune sind also garantiert und für Speisen und Getränke, Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei!

Karnevalsparty in St. Hedwig

Countdown zu Rosenmontag steigt wieder am 14.2.

Die kath. Kirchengemeinde hat sich nach einer einjährigen Pause dazu entschlossen, 2010 wieder Karneval auf der Karthause zu feiern. Der Festausschuss lädt daher alle Karthäuser zu einer Karnevalsparty im buntgeschmückten und abgetrennten Teil der Kirche ein. Neu ist in diesem Jahr das Konzept. Oli P., DJ aus der Nachtarena Agostea, wird für alle Tanzwütigen auflegen. Er spielt einen Mix aus Karneval-, Party- und Tanzmusik. So wird jeder auf seinen Geschmack kommen. Zu günstigen Eintritts-, Getränke- und Imbisspreisen wird ab 20.11 Uhr in den Rosenmontag gefeiert. Der Festauschuss freut sich auf die Karnevalsparty des Jahres.



INTHRONISATION DER TOLLITÄTEN

Am Samstag, 9. Januar, um 20 Uhr findet die feierliche Inthronisation der Tollitäten, Prinz Markus und Confluentia Claudia in der Rhein-Mosel-Halle statt. Die Gäste erwartet ein buntes und unterhaltsamen Programm, welches von der AKK zusammengelstellt wurde. Seien Sie dabei, wenn Prinz Markus und Confluentia Claudia ihr offizielles, närrisches Amt antreten. Karten gibt es für 11 Euro an der Abendkasse. Foto: Gauls - die Fotografen

Närrisches „Schängelschiff“ legt in diesem Jahr zweimal ab

„Der Karthäuser“ verlost fünf Bordkarten für den 27.1.

Die Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval (AKK) und die Köln-Düsseldorfer haben es möglich gemacht, und so fährt das beliebte „Schängelschiff“ 2010 gleich zweimal - und zwar am Dienstag, 26., und am Mittwoch, 27. Januar.
Für Musik und Unterhaltung auf dem Party-Schiff sorgt an beiden Tagen DJ Torty de Banana. „Der Karthäuser verlost für die närrische „Seereise“ am 27. Januar 5x1 Eintrittskarte. Senden Sie einfach unter dem Stichwort „Schängelschiff“ eine E-mail (info@derkarthaeuser.de) oder eine Postkarte an den Verlag (Anschrift s. Impressum). Bitte auch die Telefonnummer angeben. Einsendeschluss ist am 10. Januar 2010. Aus allen Einsendungen werden 5 Gewinner gezogen, die beim närrischen Treiben auf dem Rhein mitfeiern.

AKK-Präsident F.-J. Möhlich im „Schängelschiff“?

Narren von St.Beatus laden herzlich ein!

Zu einem närrischen Nachmittag laden die Frauen der kfd St. Beatus alle karnevalsbegeisterten Narren am 3. Februar ins Jugendheim St. Beatus herzlich ein. Beginn ist um 14.11 Uhr. Der Eintritt für Mitglieder beträgt 4 Euro, Gäste zahlen 6 Euro. Sichern Sie sich Ihre Platzkarte bei Trudel Adams unter Tel. 57138.
Es grüßt mit „St. Beatus Olau!“, das kfd-Team und freut sich auf ein standesgemäß, volles Haus.

Narrenzunft „Grün-Gelb“ ist für die Session gerüstet

Narren-Sitzung steigt am 6. Februar in der Aula

Narren aufgepasst! Am Samstag, 6. Februar, findet die beliebte “Narrensitzung” des Karthäuser Karnevalsvereins, der Narrenzunft „Grün-Gelb” (NZGG) statt. Beginn in der “Narr-Aula“ des Gymnasiums ist um 19.11 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr. Doch bevor es mit der 5. Jahreszeit richtig los gehen kann, steht am 3. Januar, 11.11 Uhr, der traditionelle Uniformappell im Vereinslokal „Bei Costa“ bevor. In Sachen gutes Aussehen wird Präsident Harald Schütter die Uniformen auf ihren Zustand prüfen und die Mitglieder mit dem diesjährigen Sessionsorden „ordentlich“ ausstatten. Den Orden 2010 schmückt „Dat Männche vom Kalebornsbrünnche“ und erinnert an den 2008 verstorbenen NZGG-Aktiven und Sitzungspräsidenten Reinhard Schupp. Für die „Narren-Sitzung“ laufen die Vorbereitugen derweil auf Hochtouren und soviel sei verraten: die närrischen Gäste erwartet wieder ein „löwenstarkes“, rund fünfstündiges Programm. Ein unterhaltsamer Abend mit Büttenreden und Showtänzen, fast ausschließlich von eigenen Mitgliedern gestaltet, wird garantiert! Durch das Programm führt der NZGG-Sitzungspräsident Udo Hartmann.
Natürlich werden die Karthäuser Narren auch das diesjährige Koblenzer Tollitätenpaar Prinz Markus und Confluentia Claudia mit ihrem Gefolge der „Großen Koblenzer“ begrüßen.
Wer also dabei sein will, wenn die Karthäuser das rheinische Brauchtum pflegen und wieder einmal ein Feuerwerk närrischer Unterhaltung zünden, sollte sich seine Karte(n) im Vorverkauf sichern.
Offizieller Start des Kartenvorverkaufs ist am Sonntag, 24. Januar, ab 11.11 Uhr im Vereinslokal „Bei Costa“. (os)

Karneval für Kinder

NZGG-Kindersitzung steigt am 7.2. in der Aula

Auch in diesem Jahr bietet die Narrenzunft „Grün-Gelb“ wieder einen unterhaltsamen Nachmittag für die kleinen Karthäuser.
Zu einer tollen „Sitzung“ für Kinder sind am Sonntag, 7.2. die kleinen Karnevalisten wieder herzlich in die Aula des Gymnasiums eingeladen. Neben dem „großen Prinzen“ wird auch der Kinderprinz den Karthäuser Kindern die Ehre erweisen. Zudem wird das bunte Programm ausschließlich von Kindern gestaltet.
Zahlreiche Kindertanzgruppen haben dem „Sitzungsleiter“ Torsten Schupp wieder ihr Kommen zugesagt, und werden den Besuchern einen kurzweiligen und unterhaltsamen Nachmittag bescheren. Beginn ist um 14.11 Uhr, der Eintritt ist frei!

VERKAUFE

KOMMUNIONSKLEID, Gr.134 mit Zubehör. Unterrock, Tasche, Kerzen- und Tropftuch. Auf VB 75 Euro. **Tel.: 0176/21232224**

KOMMUNIONKLEID Bian Corella Gr.134, neuwertig, inkl. Zubehör, VB 70 Euro, Kommunion-Schuhe, Leder, Gr. 34, **Tel: 0173/3487523**

PHILIPS SCHALLPLATTENSPIELER und diverse Klassik-Schallplatten, 25 Euro. **Tel.: 0261-53937**

„BELMONT" Bodenbeläge und Beratungsservice
erhalten Sie ab sofort im
bodewa - Ausbaucenter
Laminat · Parkett · Teppichboden · Kork · Linoleum · PVC
Tapeten · Malerbedarf · Teppiche · -Reparatur · -Wäsche
Gardinen · Näh-, Montage- u. Verlegeservice · Maschinenverleih
56566 Neuwied Engers • Im Schützengrund 64 • Tel. 02622/3001 • Fax 02622/15416

VERMIETUNGEN

TIEFGARAGENSTELLPLATZ, Magdeburger Str., zu vermieten. **Tel.: 54294**

SCHÖNE FERIENWOHNUNG für 2-4 Personen auf der Karthause-Ost zu vermieten. **Tel. + Fax: 0261-55464**

FERIENWOHNUNG KO-Karthause (bis 4 Personen) zu vermieten.**Tel.: 52043 o. 0170-4859417, Fax: 53382**

FREIZEITPARK AM GÜLSER MOSELBOGEN: Urlaub an der Untermosel mit herrlichen Rad- und Wanderwegen. Ferienhaus, 55 qm mit großem Garten in KO-Güls zu vermieten (für bis zu 6 Personen). **Tel.: 52043, mobil: 0170-4859417, Fax: 0261-53382**

MIETGESUCH

SUCHE KELLER- ODER ABSTELLRAUM, trocken, abschließbar, auf der Karthause, Nähe Austin Str. **Tel.: 79256**

IMMOBILIENSUCHE

SOLVENTES EHEPAAR, ohne Kinder, sucht ruhige Wohnung oder EFH zum Mieten oder Kaufen, oder ein Grundstück. **Tel.: 0160-95835622**

IMMOBILIEN

KOBLENZ-KARTHAUSE
3 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Parkettböden, Balkon, ca.. 85 m² Wfl., TG-Stellplatz, KP 105.000 Euro
LBS Immobilien GmbH, Koblenz, Uta Zerfas, Tel.: 0261-30 333 46

3-ZKB IN MOSELWEIß, 80 m², Balkon, Garten, gehobene Ausstattung, Garage, VB 150.000 Euro. **Tel. 0176-40226962**

GRUNDSTÜCK

BAUGRUNDSTÜCK zu verkaufen, südl. Vorstadt Koblenz, ca. 600-800 m². **Tel.: 0261-5797790**

GRÜSSE

HALLO JÜRGEN, alles Liebe und Gute zu deinem Geburtstag am 20.1. wünschen dir, **deine Annemarie, Tanja, Jörg, Jessi, Oli und die ganzen Pänz.**

Herzlichen Glückwunsch, **„OMA" MYRI UND ONKEL CHRIS,** zum 29. Geburtstag von eurem kleinen **Frechdachs Tom.**

HALLO DOMINIK! Alles Liebe und Gute zu deinem Geburtstag am 9.1. wünschen dir **Mama u. Papa, deine Schwester Christina** sowie die **Omas & Opas** aus der Werntgenstr. u. der Dresdner Str.

9. JANUAR 2010! Herzlichen Glückwunsch zu Deinem ersten runden Geburtstag wünschen Dir, lieber Dominik, Deine **"Patentante" Stefan und Melli**

AN OMA HOLLY, „Mutter Beimer" und Frau „Wissen Sie, was sie mich können"! Herzlichen Glückwunsch zu Deinem Geburtstag am 24.1. wünschen Dir **Torty, Kerstin, Myriam, Thorsten, Christian, Pia, Erika, Oli, Jessi und Tom.**

HALLO OMA TRUDEL! Alles Liebe und Gute zu Deinem Geburtstag am 4.1. wünschen Dir Deine **Enkelkinder Christina u. Dominik mit Mama und Papa.**

UNSERER OMA AGNES, auch Miss Elly genannt, wünschen wir alles Liebe und Gute zum Geburtstag am 20.01. Deine Enkel **Torty, Myriam, Christian, Oli und Ur-Enkel Tom.**

LIEBE MICHAELA, alles Liebe und Gute zu deinem 29. Geburtstag am 22.1. wünschen dir die **Schupp-Sturms**

HALLO MICHAELA, wir wünschen dir alles Gute zum Geburtstag, dein **Schatz Dirk,** u. die ganze **PQB-Bagaasch.**

SUCHE

WER KANN MIR INFOS ÜBER EIN WANDMOSAIK (Größe ca. 2x4 m), darstellend „die Europa auf dem Stier sich ins Meer stürzend" geben. das Mosaik muss Ende der 50er, Anfang 60er Jahre an einem Gebäude auf der Ostkarthause angebracht worden sein. Ein Freund von mir hat mit seinem Vater daran gearbeitet. **Tel.: 02621/62444**

PUTZSTELLE als Haushaltsstelle a.d. Karth. **Tel.: 401127**

kleinanzeigencoupon

Verkaufen, verschenken,
Freunde suchen und finden, Freizeit, Grüße,
Vermietungen und, und, und ...
Wer hier sucht, der findet auch!

Einfach den Coupon ausfüllen und an
"Der Karthäuser" - Kleinanzeigen
Pionierhöhe 31, 56075 Koblenz
auf Postkarte oder im Umschlag senden.

Private Anzeigen sind bis acht Zeilen kostenlos. Je weitere angefangene fünf Zeilen 2,50 Euro. Sonderausstattungen wie Raster, Rahmen, fetter Text bitte angeben.
Chiffre-Anzeigen bedingen eine Bearbeitungsgebühr von 8 Euro.
Gewerbliche Anzeigen kosten 10,50 Euro (bis acht Zeilen).
Bei Chiffre-Antwort einen Umschlag mit der Chiffre-Nr. in einem Kuvert an den Verlag "Der Karthäuser" schicken.
Wir leiten die Antworten zum 20. eines Monats weiter.

Kleinanzeigenauftrag
Kostenlos ☐ Gewerblich ☐

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

NACHHILFE

DOZENTIN FÜR DEUTSCH erteilt Deutschunterricht für Ausländer, Einzel- oder Kleingruppen. **Tel.: 9425198**

GRUND- HAUPT- UND SONDERSCHULLEHRERIN erteilt qualifizierten Nachhilfeunterricht. Näheres unter **Tel.: 9425198**

ENGLISCHLEHRERIN erteilt Nachhilfe u. Unterricht f. Jugendl. u. Erw. **Tel. 5794451**

WICHTIGER HINWEIS!

KLEINANZEIGEN FÜR DIE AUSGABE FEBRUAR 2010 bitte bis zum 15. JANUAR einreichen.

MOTORRADFAHRER ERLITT SCHWERE BEINVERLETZUNG
Zu einem Unfall mit Personenschaden kam es am 30.11. um 11.10 Uhr auf dem Berliner Ring. Ein 74-jähriger Mann aus dem vorderen Hunsrück wollte links in die Einfahrt zum Bundesarchiv abbiegen und übersah dabei einen entgegenkommenden, 34-jährigen Motorradfahrer aus Koblenz, sodass es zu einer Kollision kam. Der Kradfahrer erlitt dabei eine schwere Beinverletzung und musste durch das DRK in ein Koblenzer Krankenhaus gebracht werden. Den Gesamtschaden am Pkw beziffert die Polizei mit 4.000 Euro und am Motorrad mit 1.500 Euro. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Foto: Schupp

ACHTUNG!
Schimmel im Haus
Beratung, Analyse und Sanierung vom Fachbetrieb für Schimmelpilzsanierung.
- Balkon , Terrassensanierung
- Bauwerksabdichtung von innen und außen
- Sanierputzarbeiten
- Energieeinsparung durch Innendämmung
GETIFIX
Axel Morschhäuser
Hauptstraße 33
56291 Kamh
Telefon 06746/ 73 06 95
Mobil 01 70/ 3 51 8/ 68
Fax 0 67 46/ 73 06 87

Dankeschön für ausgeübte Verantwortung

Anschaffungen auch für Karthäuser Spielplätze - Stadt sucht noch Paten

Sie schauen regelmäßig nach dem Rechten, sie melden, wenn etwas kaputt geht oder verschmutzt ist – und sie machen es ehrenamtlich. Die Rede ist von den Spielplatzpaten der Stadt Koblenz, die Verantwortung übernehmen, für die Kleinsten der Gesellschaft. Bürgermeisterin Marie-Theres Hammes-Rosenstein (Bildmitte) begrüßte einen Teil der Spielplatzpaten im Ludwig Museum, wo man sich gemeinsam die Janosch-Ausstellung ansah. Der Ausstellungsbesuch unter kundiger Führung und mit allerlei Leckereien, die man im Stehen essen und trinken kann, war als Dankeschön gedacht.

119 Spielplätze hat die Stadt Koblenz und 43 davon haben bereits eine Patin oder Paten.

Im Jahr 2009 standen für Anschaffungen und Herrichtungsarbeiten 126.000 Euro zur Verfügung. So konnten beispielsweise auf dem Spielplatz Karthause Kiefernweg ein Reck, am Gockelsberg II eine Schaukelrutschkombi und in der Zeisigstraße Palisaden im Bereich der Tischtennisplatte erneuert werden.

Auf dem Spielplatz Lützel Weinbergstraße wurde eine Kleinkindschaukel sowie eine Hangrutsche, und in Rübenach Grabenstraße eine Doppelschaukel und Riesenrutschturm gebaut. Der Spielplatz in der Friedrich-Gerlach-Straße in Paffendorf erhielt eine Spielkombination und am Spielplatz Mendelssohnpark wurde ein Sandwerk angelegt.

Deutlich höher, nämlich 540.000 Euro, ist der Betrag, den die Stadt für die Unterhaltung und Gefahrenbeseitigung auf den städtischen Spielplätzen aufwendet.

Bürgermeisterin Hammes-Rosenstein bedankte sich bei den Spielplatzpaten für ihr Engagement und würde sich freuen, wenn sich weitere Paten für andere Spielplätze finden würden.

Wer ebenfalls Spielplatzpate werden möchte kann sich an Rita Zeitzem beim Jugendamt der Stadt Koblenz, Tel.: 129-2321 wenden.

Steuerkanzlei Straube
Unsere Leistungen:
- Steuerliche Beratung in allen Einkommensteuerangelegenheiten
- Einkommensteuererklärungen
- Durchsetzung Ihrer Ansprüche gegenüber Finanzbehörden (Einsprüche, Schriftverkehr)
- private Vermögensbetreuung
- Beratung in Erbschaft- und Schenkungsteuerangelegenheiten
- Steuerliche Beratung in Immobilienangelegenheiten
Dipl.-Kfm. Erik Straube
Hohenzollernstraße 130
56068 Koblenz
Tel.: 0261 - 914 69 214
Fax: 0261 - 914 69 215
E-Mail: mail@steuerkanzlei-straube.de
www.steuerkanzlei-straube.de

Hyacinth Nwankwor neuer Kooperator für Pfarreien St. Beatus und St. Hedwig

Pfarrer Hyacinth Nwankwor. Foto: Andreas Anger

Am 23. Juni 2009 wurde der nigerianische Priester Hyacinth Nwankwor von Bischof Dr. Stephan Ackermann zum Kooperator für die Pfarreiengemeinschaft St. Beatus/St. Hedwig ernannt.
Hyacinth Nwankwor stammt aus dem katholischen Bistum Awka in Nigeria. Nach erfolgreichem Philosophie- und Theologiestudium und anschließender Priesterweihe am 20. August 1994 war er zehn Jahre in Nigeria als Gemeindepastor tätig.
Im Anschluss an ein Aufbaustudium kam er Ende September 2004 nach Deutschland.
Im Sommersemester 2006 wurde er an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar für die erste Stufe des Promotionsvorgangs (Lizentiatsarbeit) angenommen. Diese schloss er 2009 erfolgreich ab.
Daneben war er bereits seit Anfang Mai 2006 als Pastoral-Kooperator in den Koblenzer Pfarreien St. Peter in Neuendorf und St. Martin in Kesselheim tätig. Seine Tätigkeit in der Pfarreiengemeinschaft St. Beatus / St. Hedwig hat Pfarrer Nwankwor Anfang September 2009 aufgenommen. Er ist mit halber Stelle zur Fertigstellung seiner Promotion in Theologie freigestellt.
Hyacinth Nwankwor hat seinen Arbeitsschwerpunkt in der Spendung der Sakramente, vornehmlich in der Feier der Eucharistie, bei Taufen, Hochzeiten und auch bei Beerdigungen. Weitere Aufgaben sind die Krankenseelsorge und die Teilnahme an Team- und Pfarreienrat-Sitzungen.

Kinder finden neue Wege!

Sternsinger der Pfarreiengemeinschaft St Beatus/St. Hedwig unterwegs für Kinder in Not

Prächtige Gewänder, funkelnde Kronen und leuchtende Sterne: Am Samstag, den 9. und Sonntag, den 10. Januar 2010 sind die Sternsinger der beiden Pfarrgemeinden auf der Karthause wieder in unseren Straßen unterwegs. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+10“ bringen sie als die Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt.
Bundesweit beteiligen sich die Sternsinger auch in diesem Jahr an der 52. Aktion Dreikönigssingen. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet, die inzwischen die weltweit größte Solidaritätsaktion ist, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Jährlich können mit den Mitteln aus der Aktion rund 3.000 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden.
Mit dem Leitwort „Kinder finden neue Wege“ wollen die Mädchen und Jungen deutlich machen, dass sich gerade Kinder in den so genannten Entwicklungsländern immer wieder neu auf den Weg machen müssen, um sich weiterzuentwickeln, für ihre Zukunft zu sorgen und damit ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen. In vielen Teilen der Welt stehen den Mädchen und Jungen auch dank der Hilfe der Sternsinger neue Wege bei schulischer und beruflicher Ausbildung offen. Auch im Senegal, müssen sie dazu jedoch oft weite Wege vom Land in die Städte in Kauf nehmen. Im Unterschied zu ihren Eltern haben die Kinder allerdings die Möglichkeit, überhaupt eine Schule zu besuchen. Weitere Projekte zum Schutz der Umwelt oder zum schonenden Umgang mit den natürlichen Ressourcen wie Wasser und Brennholz sind ausschlaggebend dafür, dass die Kinder als Träger einer gesellschaftlichen Entwicklung neue Wege finden.
Doch nicht nur die Kinder in den Projekten im Senegal profitieren vom Einsatz der kleinen Königinnen und Könige in Deutschland. Straßenkinder, Waise, Kindersoldaten, Mädchen und Jungen, die nicht zur Schule gehen können, denen Wasser, Nahrung und medizinische Versorgung fehlen, die in Kriegs- und Krisengebieten, in Flüchtlingslagern oder ohne ein festes Dach über dem Kopf aufwachsen – Kinder in gut 100 Ländern der Welt werden jedes Jahr in Projekten versorgt, die mit Mitteln der Aktion unterstützt werden. Gemeinsam mit ihren jugendlichen und erwachsenen Begleiter/innen werden sich auch unsere Sternsinger auf ihre Aufgabe vorbereiten. Sie kennen die Nöte und Sorgen von Kindern rund um den Globus und sorgen mit ihrem Engagement für die Linderung von Not in zahlreichen Projektorten.

Wer die Könige und Königinnen an der Haustür empfangen möchte, kann sich mittels Rückmeldezettel (links) bis 4. Januar 2010 über das Pfarrbüro St. Beatus/St. Hedwig (Tel. 56300), die Briefkästen am Pfarrbüro, Werntgenstraße 4 und am Glaskasten St. Hedwig, anmelden.

Ja, ich wünsche den Besuch der Sternsinger

○ in St. Beatus am Samstag, den 9. (ganztägig) oder Sonntag, 10. Januar 2010.

○ in St. Hedwig am Sonntag, den 10. Januar 2010.

Name: _____

Straße: _____

Pilgerreise mit Pastor Benno Wiederstein ins Heilige Land

Vom 3.-16. Juli 2010 auf den Spuren unseres Glaubens - Anmeldeschluss ist am 15. Januar

„Geh' in das Land, das ich dir zeigen werde!" Mit diesen Worten rief Gott Abraham, in ein neues Land, in eine neue Heimat zu ziehen. Auf seinen Spuren können auch Sie dieses Land bei einer 14-tägigen Pilgerreise durch Israel erleben und dabei einer Vielfalt von Landschaften, Religionen, Menschen und Kulturen begegnen. Den Auftakt bildet der Norden des Landes, wo wir unmittelbar am See Genesart wohnen, die einmalig schöne Landschaft in Galiläa erleben und die biblischen Stätten besuchen, u.a. Nazaret, den Wohnort Jesu, Kafarnaum, „Seine Stadt", Tabgha, den Ort der Brotmehrung, den Berg der Seligkeiten und den Berg Tabor. Auch die Küstenstädte Caesarea am Meer, Haifa und Akko und das Karmelgebirge werden wir kennen lernen. Wir fahren über den See Tiberias, zu den Jordanquellen und über die Golanhöhen.
Durch die Jordansenke führt uns der Weg nach Judäa in

Der Ölberg in Jerusalem wird einer der Anlaufziele der 14-tägigen Pilgerreise mit Benno Wiederstein sein.

den Süden zum Toten Meer bis zur Bergfeste Massada. Über Qumran und Jericho geht es hinauf nach Jerusalem, dem heiligen Ort der drei Weltreligionen Judentum, Christentum und Islam. Die aromatischen Düfte aus den Basaren, die vielen Kirchen in der Altstadt, der täglich wiederkehrende Ruf des Muezzin von den Minaretten, der heilige Gang der orthodoxen Juden zur Klagemauer – eine Fülle von Eindrücken wird uns begleiten. In der Altstadt Jerusalems wohnen wir mitten im Zentrum. Von hier sehen wir die Grabeskirche, den Felsendom, den Ölberg, die benediktinische Dormitio-Abtei und die Mauern der Stadt. Neben dem Besuch der biblischen Stätten ist auch der Besuch der Holocoust-Gedenkstätte Yad Vashem, der Chagall-Fenster in der Hadassah-Klinik und des israelischen Parlamentsgebäudes, der Knesset, vorgesehen. In Betlehem, der Geburtstadt Jesu, steht auch eine Begegnung im Caritas-Baby-Hospital auf dem Programm.

Bei dieser Pilgerreise auf den Spuren unseres Glaubens haben Gebetszeiten und Gottesdienst ebenso Raum wie Begegnungen und Erholung.
Sie haben Interesse an dieser Pilgerreise?
Die Ausschreibung erhalten Sie im Pfarrhaus St. Beatus, Werntgenstr. 4, 56075 Koblenz, Tel.: 0261-56300.
Anmeldeschluss ist der 15. Januar 2010.

Kammermusik aus drei Jahrhunderten

Neujahrskonzert mit jungen Künstlern am 30. Januar 2010

Der Förderverein Chormusik der ev. Kirchengemeinde Karthause freut sich, Sie zu seinem 10. Konzert, am Samstag, 30. Januar 2010, 16 Uhr, ins Dreifaltigkeitshaus (Gothaer Straße 21), einladen zu können. Junge Musiker spielen und singen kammermusikalische Werke von Barock bis Moderne, solistisch und im Ensemble. Die Interpreten sind Schüler der Musikschule der Stadt Koblenz, die sich im Jahr 2010 am 47. Wettbewerb „Jugend musiziert" beteiligen werden.

Unter den Teilnehmern sind erfahrene junge Künstler, die bereits früher zum Landes- oder Bundeswettbewerb antraten und dort Preise gewonnen hatten.
Zu hören werden Klavier-Kammermusik mit Streichinstrumenten bzw. mit einem Blas- und Streichinstrument, und als Duo mit einem Holz- oder Blechblasinstrument. Außerdem werden Vokal-Ensembles und Ensembles mit Gitarre und Harfe auftreten.
Die ausgewählten Musikstücke stammen aus drei Jahrhunderten und zeichnen sich durch ihren besonderen, musikalischen Reiz und die hohen Anforderungen an die Virtuosität und das Zusammenspiel der Interpreten aus.
Wer am Wettbewerb „Jugend musiziert" teilnimmt, kann – beginnend im Regionalwettbewerb – bei außerordentlichen Leistungen zum Landes- und Bundeswettbewerb aufsteigen. Seit 1963 wird dieser Amateurwettbewerb für Solisten und Kammermusik-Ensembles bundesweit unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten durchgeführt. In Rheinland-Pfalz werden im Februar 2010 acht Regionalwettbewerbe und daran anschließend, der Landeswettbewerb im März in Mainz ausgerichtet. Der Bundeswettbewerb findet Ende Mai 2010 in Lübeck statt. Inzwischen beteiligen sich auf Regionalebene mehr als 23.000 Jugendliche an diesem Wettbewerb.

Die jungen Musiker tragen mit diesem Neujahrskonzert entscheidend zum kulturellen Leben in Koblenz bei und freuen sich auf Ihren Besuch. Die Gäste dürfen auf herausragende Spitzenleistungen gespannt sein. Der Eintritt ist frei. Spenden nimmt der Förderverein gerne und dankbar entgegen.

ELEKTRO-SERVICE
BÜSCH
Zeisigstraße 60 - 56075 Koblenz

Allen meinen Kunden wünsche ich ein gutes, gesundes Neues Jahr.

Am 31.12.09 werde ich in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Ich danke Ihnen für das Vertrauen, das Sie mir über Jahrzehnte entgegengebracht haben.

Bitte übertragen Sie dieses Vertrauen auf die alteingesessene Firma

Hans Anspach jun. GmBH
Koblenzer Str. 7
56073 Koblenz
Tel.: 0261 / 42063
Fax: 0261 / 48201

Die Firma Anspach wird Ihre Aufträge kompetent und zu Ihrer vollsten Zufriedenheit ausführen.

Toni Büsch Hans Anspach

Ab 2010 TAGESPFLEGE
im Seniorensitz
„Auf der Karthause“

Im neuen Jahr haben Sie die Möglichkeit, Ihre Angehörigen in unserer Tagespflege professionell betreuen zu lassen.
Sie können Ihren Terminen nachgehen - wir gestalten den Tag ganz individuell nach den Wünschen und Bedürfnissen Ihrer Agehörigen.
Dabei steht für uns an erster Stelle

Wir sind für Sie da - wohlfühlen wie Zuhause!

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin unter: 0261-502-0

Seniorensitz „Auf der Karthause“
Magdeburger Straße 13-15,
56075 Koblenz

Wohlfühlen im Alter - wir sind für Sie da!

3 SONNTAG

NZ „GRÜN-GELB“: 11.11 Uhr, Uniformappell, Gaststätte „Bei Costa“

FUSSBALL-HALLEN-STADT-MEISTERSCHAFT: 10 Uhr, 14. „City-Cup“, Sporthalle Oberwerth

4 MONTAG

SKAT: 19.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Zum Postillion“

5 DIENSTAG

EV. KIRCHENGEMEINDE: 15-17 Uhr, Dienstags-Treff mit Kaffee & Kuchen und Leihbücherei, Dreifaltigkeitshaus

KFD-ST. HEDWIG: 18 Uhr, Bastelabend, Pfarrheim St. Hedwig

6 MITTWOCH

„JUBÜZ“: 16.30 Uhr, Stadtteil-Theater, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

SPD-KARTHAUSE: 19 Uhr, Parteiöffentliche Vorstandssitzung, Bei Costa

7 DONNERSTAG

DRK KOBLENZ: 14-17 Uhr, „Café Zeitlos“, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

9 SAMSTAG

KG „BLAU-WEIß“ MOSELWEISS: 10-12 Uhr, Kartenvorverkauf für die „Blau-Weiß“-Sitzungen, Pfarrheim Moselweiß

SIEDLER KARTHAUSE: 14 Uhr, Mitgliederversammlung, anschl. „Die Karthause im Wandel der Zeit von 1818-2009“ - Vortrag von Axel Schulze, Pfarrheim St. Beatus

HANDBALL-OBERLIGA: 19.30 Uhr, TV Moselweiß – SV 64 Zweibrücken, Sporthalle Beatusstraße Moselweiß

11 MONTAG

„JUBÜZ“: 15-17 Uhr, Erzählcafé, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

12 DIENSTAG

MÄNNERKREIS KARTHAUSE: 10 Uhr, Treffen rüstiger Rentner und junger Pensionäre, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

„JUBÜZ“: 15-18 Uhr, Spieletreff, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

FILMVORFÜHRUNG: 19.30 Uhr, „Die andere Seite“ von 1931, Bundesarchiv Karthause

SKAT: 19.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Bei Costa“

13 MITTWOCH

NARRENZUNFT GRÜN-GELB: 20 Uhr, Stammtisch, Gaststätte „Bei Costa“

16 SAMSTAG

REALSCHULE KARTHAUSE: 9-13 Uhr, „Tag der offenen Tür“, Realschule a.d. Karthause

HANDBALL-OBERLIGA: 19.30 Uhr, TV Moselweiß – TG Osthofen, Sporthalle Beatusstraße Moselweiß

17 SONNTAG

2. FUSSBALL-BUNDESLIGA: 13.30 Uhr, TuS Koblenz – TSV 1860 München, Stadion Oberwerth

18 MONTAG

„JUBÜZ“: 15-17 Uhr, Erzählcafé, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

SKAT: 19.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Zum Postillion“

20 MITTWOCH

AWO-KARTHAUSE: 15 Uhr, Stammtisch, „Bei Costa“

ORTSRING KARTHAUSE: 19.30 Uhr, Treffen der Vereine, „Bei Costa“

21 DONNERSTAG

KFD-ST. HEDWIG: 9 Uhr, Frauenmesse mit anschl. Frühstück, Rechenschafts- und Kassenbericht, Vorstellung des neuen Programms 2010, Kirche/Pfarrheim St. Hedwig

AWO-KARTHAUSE: 19 Uhr, Vorstandssitzung, „Bei Costa“

24 SONNTAG

NZ „GRÜN-GELB“: 11.11 Uhr, Kartenvorverkauf für die NZGG-Sitzung, Gaststätte „Bei Costa“

25 MONTAG

„JUBÜZ“: 15-17 Uhr, Erzählcafé, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

26 DIENSTAG

MÄNNERKREIS KARTHAUSE: 10 Uhr, Treffen rüstiger Rentner und junger Pensionäre, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

„JUBÜZ“: 15-18 Uhr, Spieletreff, Jugend- und Bürgerzentrum Karthause

SKAT: 19.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Bei Costa“

27 MITTWOCH

KFD ST. HEDWIG: 18 Uhr, Stammtisch, „Bei Costa“

29 FREITAG

KG „BLAU-WEIß“ MOSELWEISS
19.11 Uhr, 1. Prunksitzung, Schulsporthalle an der Berufsschule

2. FUSSBALL-BUNDESLIGA:
18 Uhr, TuS Koblenz – Fortuna Düsseldorf, Stadion Oberwerth

30 SAMSTAG

FÖRDERVEREIN CHORMUSIK:
16 Uhr, Neujahrskonzert mit jungen Künstlern, Dreifaltigkeitsh.

KG „BLAU-WEIß“ MOSELWEIß:
19.11 Uhr, 2. Prunksitzung, Schulsporthalle an der Berufsschule

31 SONNTAG

KARTHÄUSER MÖHNEN:
11.11 Uhr, Närrische Möhnensitzung, „JuBüZ“ Karthause

Termine für Februar bitte bis zum 15. Januar einreichen.

Rhythm’n’Blues Festival im Café Hahn

„Nine Below Zero“ & Bernard Allison & Band in Güls

Mit ihrer „30 years jubilee – Tour 2010“ gastiert „Nine Below Zero“ am 17. Januar, 19 Uhr, im Café Hahn in Güls. „Nine Below Zero“ ist eine jener Bands, die meistens nur in den besten Clubs der Großstädte oder auf wichtigen Festivals zu sehen sind.
Ein Band die jedes Bluesherz um einige Takte höher schlagen lässt. „Nine Below Zero“ gilt seit Jahren als eine der besten Livebands in Europa und einige Fachkritiker ließen sich sogar dazu verleiten die Band als „Die Beste“ zu bezeichnen. Die Gruppe, ursprünglich in den 60ern gegründet, ist seit den 80er-Jahren wieder hoch im Kurs und hat sich prinzipiell nicht darauf verlegt Platten zu verkaufen und Stars zu werden, sondern solide Bühnenarbeit zu leisten. Jeder einzelne Musiker gilt auf seinem Instrument als Ausnahmekönner. Aber das Ganze ist weit mehr als die Summe exzellenter Einzelteile: Sound wie aus einem Guss, restlos überzeugend; kraftvoll, schnörkellos und trotzdem mit viel Gefühl und zu 100% überzeugend und ehrlich. 2009 haben die vier Briten ein neues Studioalbum aufgelegt und sind genau jetzt bereit durch Europa zu touren und ihr 30jähriges Jubiläum der aktuellen Band mit Euch zu zelebrieren. Garantiert geht einem da der Hut hoch! Eine Liveshow voller Power auf höchstem Niveau! Eintritt: VVK 16,- Euro zzgl. VVK-Entgelte / AK 20,- Euro

Einen Tag später, am Montag, 18. Januar, 20 Uhr, kommt Bernhard Allison (Foto) & Band ins Café Hahn. Bernard, das jüngste von neun Kindern der Blues-Legende Luther Allison, spielte mit 13 Jahren zum ersten Mal bei einer Live-Aufnahme seines Vaters mit. Nach Schulabschluss spielte er in Koko Taylors Band „Blues Machine“ und bei Willie Dixons „Blues All-Stars“. Mit seinem Vater trat er bei Blues Festivals auf. Zu seinen Lehrmeistern gehörten auch Johnny Winter und Stevie Ray Vaughan. Daraus entwickelte Allison seinen ganz eigenen Sound, seine eigene rockig-funkige Interpretation des Blues, mit der er sich längst aus dem Schatten seines Vaters heraus katapultiert hat. Eintritt: VVK 16,- Euro zzgl. VVK-Entgelte / AK 20,- Euro
Für Bluesfans, die beide Konzerte erleben möchten werden Festivalticket zum Special Blues-Preis angeboten: VVK 20 Euro zzgl. VVK-Entgelte / AK 24 Euro. Für Mitglieder des Fördervereins: 10 Euro / AK 14 Euro.

REISE UND TOTO-LOTTO SEIS SPENDETEN 637 EURO FÜR KINDERSCHUTZ

Anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Einkaufszentrums Berliner Ring, in dem auch das Reisebüro Stefanie Seis und die Annahmestelle von Jürgen Seis untergebracht sind, hatte sich das Team des Ladens eine besondere Aktion ausgedacht: Von befreundeten Unternehmen wurden eine ganze Reihe an attraktiven Preisen für eine Tombola gesammelt und Lose an die Kunden verkauft. Durch diese Benefiztombola wurden 637 Euro für die große Sammelaktion von Lotto Rheinland-Pfalz, zugunsten der rheinland-pfälzischen Kinderschutzdienste, erwirtschaftet. Der Scheck wurde nun von Jürgen Seis, Ute Hamm und Stefanie Seis (v.r.n.l.) an den Koblenzer Lotto-Bezirksleiter Toni Schweitzer (links) übergeben.

Ausführung aller Malerarbeiten
Christof Kaul
Malermeister
Koblenz-Karthause
Hammpfad 8
Tel. 02 61/5 23 84
Fax 02 61/5 24 51

Über 25 Jahre
medizinische Fußpflege
Waltraud Christ
Ich wünsche allen Kunden und Patienten einen guten Rutsch ins neue Jahr sowie Glück und Gesundheit in 2010!
KARTHAUSE
Zeisigstraße 40 · 56075 Koblenz · Tel.: 5 20 19

MUSIKALISCHE WEINPROBE IM ANTONIUSHOF

Auf den Flügeln bunter Melodien von Franz Grothe traf man sich bei Theatersekt und einer musikalischen Weinprobe bei Toni Reif im vollbesetzten Moselweißer Antoniushof. Nach der Begrüßung durch Tocher Marie-Therese brachte Dorothee Lochner vom Theater Koblenz Lieder Chansons aus dem reichen Schaffen des großen Filmkomponisten. Am Klavier begleitet wurde sie dabei von Hubert Scherer. Unter fachkundiger Leitung von Sommelier Peer F. Holm wurden Theatersekt und Weine vorgestellt, dazu wurden kulinarische Köstlichkeiten von den Kochprofis Hasso und Peter gereicht. Moderator Markus Scherer begrüßte zudem den überraschend erschienenen Nikolaus und konnte dem begeisterten Publikum zum Ausklang des musikalischen Teils, als Zugabe von Dorothee Lochner, die Evergreens „In der Nacht ist der Mensch nicht gern alleine“ und „So schön wie heut, so müsst es bleiben“ präsentieren.

RAINER ZUFALL-FITNESS-STUDIO ERÖFFNET

Über 150 Gäste hatten viel Spaß beim Eröffnungsabend des neuen „Rainer Zufall-family-fitness-Studios“ in der Moselweißer Str. 117-119. Inhaber Kristian Kroth bedankte sich für die vielen guten Wünsche und die zahlreichen Präsente, anschließend hatte sein Vater Rainer Kroth als Comedy-Figur „Rainer Zufall“ mit Partnerin Ulla (Ada Fürstenau) die Lacher auf seiner Seite (Foto). Die perfekte Lage des Studios, mit kurzen Wegen nach Lay, Moselweiß, in die Goldgrube, ins Rauental und auch zur Karthause, wird sicher zahlreiche alte und neue Mitglieder zum Training motivieren. Zusätzlich zum neuen und nach modernsten Gesichtspunkten ausgewählten Gerätepark, bietet „Rainer Zufall family-fitness“ mehrmals wöchentlich Spinning-Kurse und eine große Auswahl an Lesmills-Kursen (Bodypump, Bodybalance) an. Als Fitness-Fachwirt mit IHK-Abschluß ist Kristian Kroth ein ausgewiesener Fachmann. In seiner dreijährigen Funktion als Studioleiter einer großen Fitness-Anlage in Mülheim-Kärlich, konnten Hunderte von Mitgliedern von seinem umfangreichen Wissen über Training und Ernährung profitieren. Foto: Anja Kretzer

Große Silvesterparty der „Moselweißer Jungs“

Fanclub des TV Moselweiß lädt ein

Sie wissen noch nicht, was Sie an Silvester machen? Wie wäre es mit dem großen Silvesterball in der Moselweißer Josef-Adam-Halle, Beatusstraße 173? Hier veranstaltet der Fanclub „Moselweißer Jungs“ vom Handball-Oberligisten TV Moselweiß, am 31.12. ab 19 Uhr, einen öffentlichen Silvesterball für Alt und Jung. Die Partygäste erwartet Musik aus den 80ern, 90ern und den Hits von Heute. Der Eintritt (nur Abendkasse) beträgt 2 Euro worin auch ein Glas Sekt zum Jahreswechsel enthalten ist. Ein umfangreiches Getränke- und Speisenangebot zu supergünstigen Preisen runden das Angebot ab.

Die „Moselweißer Jungs“ versprechen einen schönen, feucht-fröhlichen Rutsch ins Jahr 2010 und freuen sich auf viele Besucher.

Vielleicht der Beginn einer neuen Tradition

Garde der KG Blau-Weiß begleitete Nikolaus

Wenn die Engel im Himmel alle beschäftigt sind und der Nikolaus den Kindern auf der Erde eine Freude machen will, dann hat er viel zu tun. Doch wenn die Arbeit kaum zu schaffen ist, dann muss man halt Ideen haben. Zum Glück gibt es ja auf der Erde die Garde der Karnevalsgesellschaft „Blau-Weiß“ Moselweiß. So freute sich der Nikolaus als er beim Besuch im neu eröffneten Museum-Moselweiß Unterstützung von den Gardemädchen erhielt.

Das es in den kommenden Jahren zur Tradition werden könnte, das der Nikolaus bei seinen Besuchen in Moselweiß tatkräftige Hilfe von den Garden der Moselweißer Karnevalsgesellschaft erhält, das erhofften sich viele beim Anblick dieses „Himmlischen Teams“.

Der Nikolaus freute sich gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Museum-Moselweiß, Peter Volk, über die Unterstützung durch die „kleine“ Garde der KG Blau-Weiß Moselweiß. Foto: MM

Doch wie es bei Karnevalisten halt ist, wird trotz aller Besinnlichkeit im Advent, schon an die nächste Jahreszeit gedacht. So kommt nach den vier Jahreszeiten Frühling, Sommer, Herbst und Winter nun der Karneval. Dann kommt die Zeit, wo die Karnevalisten die Aufgabe haben, den Menschen „Spaß an der Freud“ zu bereiten. Bereits am Samstag, 9. Januar 2010 startet der Kartenvorverkauf für die beliebten Karnevalssitzungen der KG „Blau-Weiß“ Moselweiß. An diesem Tag findet von 10 bis 12 Uhr im Pfarrheim Moselweiß ein Kartenvorverkauf für die Sitzungen am Freitag, 29. und Samstag, 30. Januar 2010 statt. Das „Himmlische Team von Blau-Weiß“ erwartet Sie!

Königsbacher: Entscheidung wird erst Mitte Januar erwartet

Einige tausend Unterzeichner wollen Brauerei retten

Die Verhandlungen über die Zukunft der Königsbacher Brauerei werden erst in einigen Wochen abgeschlossen sein. „Es wird noch etwa einen Monat brauchen, bis die Verhandlungen unter Dach und Fach sind“, erklärt Dr. Richard Weber, Geschäftsführender Gesellschafter der Karlsberg Brauerei. Ursprünglich sollten die finalen Gespräche noch in diesem Jahr über die Bühne gehen. Nach aktuellem Stand gehen die Verantwortlichen davon aus, Mitte Januar Ergebnisse präsentieren zu können. „Erst nachdem dieser Prozess vollzogen ist, können wir Auskunft über Inhalte und Verhandlungspartner geben“, bittet der Karlsberg-Chef um Verständnis.

Zum Hintergrund: Die Karlsberg Brauerei hat angesichts ihrer eigenen Neuausrichtung eine Veränderung ihres Engagements für die Koblenzer Traditionsbrauerei beschlossen. Hierzu sucht die Brauerei nach Lösungsvarianten. Bei allen Verhandlungen legt die saarländische Führungsspitze großen Wert auf die Themen Standorterhalt und Erhalt der Marken Königsbacher und Nette. Dieser Aspekt sei von Beginn der Verhandlungen an eine wichtige Maßgabe für die Karlsberg Brauerei.

Derweil zeigen die Koblenzer weiterhin Flagge und bekennen sich zu ihrer Brauerei und ihrem Bier. Die im November von Koblenzern ins Leben gerufene Bürgerinitiative „Rettet die Königsbacher“ („Der Karthäuser“ berichtete) hat zwischenzeitlich einige tausend Unterschriften von Bürgern aus Koblenz und der Region gesammelt, die den Erhalt der Brauerei und der Marke „Königsbacher“ in Koblenz fordern.

ALLE JAHRE WIEDER…, so auch in diesem Jahr sammelte der Seniorenbeirat der Stadt Koblenz bei seinen Mitgliedern und den Tutoren der „Flotten Mäuse“ Weihnachtsgeschenke für das Obdachlosenrestaurant „Mampf“. „Mampf“ in Koblenz-Lützel bietet Wohnungslosen und Menschen in sozialen Notlagen die Möglichkeit, preisgünstig in einem Restaurant zu speisen. Auch werden hier immer Hygieneartikel aller Art (Duschgel, Zahnbürste und Zahncreme, Deo, Rasierwasser, Bodylotion), Handschuhe und Schals gebraucht. Erich Weber, Mitarbeiter in der Schachtel e.V. und des „Mampf“, nahm die Präsente des Seniorenbeirates bereits zum vierten Mal gerne entgegen. Der Seniorenbeirat ist der Meinung, auch mit einer Kleinigkeit sollte man die Obdachlosen, zu denen nicht nur Männer sondern auch immer mehr Frauen gehören, unterstützen.

Funkmietwagen & Kurier

Welsch Tel.0261-12151

PERSONENBEFÖRDERUNGS GBR

seit 45 Jahren
im Dienste seiner Kunden

Telefon: 02 61/ 1 21 51

Gebührenfrei: 08 00/ 1 39 65 90
Telefax: 02 61/ 1 43 55

Wir fahren Sie TAG und NACHT

- Stadtfahrten
- Besorgungsfahrten
- Fernfahrten
- Flughafenfahrten
- Schulfahrten
- Kurierfahrten
- Krankenfahrten
- Dialysefahrten

Funkmietwagen Jakob Welsch GbR • Stegemannstraße 43 • 56068 Koblenz • nähe McDonald`s Schloßstraße

Welsch ein Vergnügen!!!